

da Hemauer

Das Stadtmagazin für Hemau und Umgebung

Ausgabe 43 | Oktober 2025



10

Ausstellung Rechtsterrorismus

13

Naherholungsgebiet

16

Spitzlmarkt

Hemauer Spitzlmarkt
Foto: Doris Wirth

wird gedruckt auf FSC®-zertifiziertem Papier
für eine verantwortungsvolle und
nachhaltige Waldwirtschaft.



Kontakt Stadt Hemau

Anschrift: Propsteigaßl 2, 93155 Hemau
Telefon: 09491/9400-0 E-Mail: stadt@hemau.de
Fax: 09491/9400-24 Homepage: www.hemau.de

Ein detailliertes Telefon- und E-Mail-Verzeichnis mit
den Kontaktdaten aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
finden Sie auf www.hemau.de.

Öffnungszeiten städtische Einrichtungen

Rathaus

Montag-Freitag: 08:00–12:00 Uhr
Donnerstag: 13:00–18:00 Uhr

Wertstoffhof (Sommerzeit, bis 25. Oktober 2025)

Dienstag: 15:00–19:00 Uhr
Freitag: 09:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr
Samstag: 09:00–12:00 Uhr und 13:00–15:00 Uhr

Wertstoffhof (Winterzeit, ab 26. Oktober 2025)

Dienstag: 15:00–18:00 Uhr
Freitag: 09:00–12:00 Uhr und 13:00–16:00 Uhr
Samstag: 09:00–12:00 Uhr

Stadtbibliothek

Dienstag: 08:00–11:00 Uhr
Mittwoch: 15:00–18:00 Uhr
Donnerstag: 08:00–11:00 Uhr und 16:00–19:00 Uhr
Freitag: 15:00–18:00 Uhr

Bauhof

Montag-Donnerstag: 07:00–15:30 Uhr
Freitag: 07:00–12:30 Uhr

Stadtwerke

Montag-Freitag: 08:00–12:00 Uhr
Donnerstag: 13:00–16:00 Uhr

Der nächste **da Hemauer**
erscheint in der KW 47/2025.

Redaktions- und Anzeigenschluss:
04.11.2025 um 8:00 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag

Scheck Druck GmbH & Co. KG
Vertreten durch die Geschäftsführer
Oliver Stapfer / Helga Meier

Anschrift: Haager Str. 7, 93155 Hemau
Telefon: 09491/9536-0
Homepage: www.da-hemauer.de
Steuer Nummer: 244/164/55003

Auflage/Verteilung

4.100 Exemplare/monatlich
Kostenlose Zustellung in jeden erreichbaren Haushalt der
Stadt Hemau sowie der zur Stadt Hemau gehörigen Ortsteile.

Weitere Auslagestellen in Hemau:

- Rathaus
- Rewe, Edeka
- Tankstelle Jet
- Bäckerei Dürr
- Spielwaren Frankhauser
- Mode Lanzl

Online unter www.da-hemauer.de

„da Hemauer“ – Das Stadtmagazin für Hemau und Umgebung

Kontakt

- redaktion@da-hemauer.de – für kostenlose redaktionelle Beiträge laut Redaktionsstatut
- info@da-hemauer.de – für private und gewerbliche Anzeigen laut Mediadaten
- Redaktionsstatut und Mediadaten sind unter www.da-hemauer.de einzusehen.

Redaktion und Anzeigenverwaltung

Scheck Druck GmbH & Co. KG

Inhalt

Zur Anlieferung von kostenfreien, redaktionellen Beiträgen und Bekanntmachungen wird auf das Redaktionsstatut auf der Homepage verwiesen. Die Preislisten für Werbeanzeigen und private Anzeigen sind den Mediadaten auf der Homepage zu entnehmen. Mit Namen oder Kurzzeichen gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Kürzungen der Beiträge sind möglich. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Haftung

Der jeweilige Auftraggeber versichert, dass durch die Auftragsvorgaben, insbesondere durch von ihm gelieferte Vorlagen, Rechte Dritter, z.B. Urheber-, Kennzeichen- oder Persönlichkeitsrechte, nicht verletzt werden. Der Auftraggeber stellt insoweit den Auftragnehmer von sämtlichen Ansprüchen Dritter einschließlich der Kosten der Rechtsverteidigung und/oder Rechtsverfolgung vollumfänglich frei.

Urheberrecht

Alle in „da Hemauer“ veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen den allgemeinen Nutzungsbedingungen.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Hemau – vertreten durch Ersten Bürgermeister Herbert Tischhöfer, Propsteigaßl 2, 93155 Hemau, Tel.: 09491/9400-0, E-Mail: stadt@hemau.de
Reproduktion, Nachdruck oder Nachahmung der von uns gestalteten Anzeigen ist nur mit unserer schriftlichen Genehmigung gestattet.

Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden.
Wir verweisen auf unsere Datenschutzhinweise und AGB auf der Homepage.

Bekanntmachung der Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge (Stellplatzsatzung)

Die Stadt Hemau hat mit Beschluss vom 29.07.2025 die „Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge (Stellplatzsatzung)“ beschlossen. Mit dieser Bekanntmachung tritt die

„Satzung zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge (Stellplatzsatzung)“ in Kraft.

Jedermann kann die „Satzung zur Einführung einer

Pflicht zum Nachweis von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge (Stellplatzsatzung)“ bei der Stadt Hemau (Bauverwaltung Stadt Hemau, Rathaus, Propsteigaß 2, 93155 Hemau, Zimmer 21/22, während der allgemeinen Ge-

schäftszeiten – Montag bis Mittwoch und am Freitag von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 13–18 Uhr) einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Bekanntmachung Stellplatzablösung

Der Stadtrat der Stadt Hemau hat mit Beschluss vom 29.07.2025 beschlossen

den Ablösebetrag je Stellplatz ab dem 01.10.2025 auf 7.700,00 € anzuheben.

Dieser Betrag soll für die Dauer von drei Jahren gelten und dann erneut über-

prüft werden.

Aus der Sitzung des Stadtrates vom 30.09.2025

Bauleitplanung „Hemau Sixenfeld“ – 16. Änderung Flächennutzungsplan und Aufstellung Bebauungsplan; hier: Sachstandsmitteilung, Billigung Entwurf Bebauungsplan und weiteres Vorgehen

Sachverhalt:

Es wird Bezug genommen auf die Beratung und Beschlussfassung im Stadtrat am 19.03.2024. Herr Erster Bürgermeister Tischhöfer begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Bartsch und Herrn Thom vom Büro Bartsch aus Sinzing. Außerdem begrüßt er Herrn Wöhrmann vom gleichnamigen Ingenieurbüro aus Hagelstadt und seinen Mitarbeiter Herrn Reich. Das IB Wöhrmann übernimmt die Erschließungsplanung. Es ist vorsorglich für Rückfragen vorab bereits in der Beratung mit anwesend. Weiter wird Herr Beer vom Wasserwirtschaftsamt Regensburg begrüßt, der für einen nachfolgenden Tagesordnungspunkt anwesend ist, aber auch für die Thematik Re-

genrückhaltung im Baugebiet beratend zur Verfügung steht.

Bisher wurde aus gewollter Zeitersparnis bereits die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zur 16. Änderung des Flächennutzungsplanes vorgezogen durchgeführt. Da hierzu jedoch einige Stellungnahmen eingingen, die sich auf die hieraus folgende Aufstellung des Bebauungsplanes bezogen, schlägt die Verwaltung vor, die Verfahren wieder ins Parallelverfahren (§ 8 Abs. 3 Satz 1 BauGB – Baugesetzbuch) zusammenzuführen und auch den Flächennutzungsplan erneut in die frühzeitigen Beteiligungen nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB zu schicken.

Herr Bartsch erläutert den aktuellen Entwurfsstand des Bebauungsplanes:

- Es wird Bezug genommen auf die derzeitige Bearbeitung des IB Wöhrmann zum Hochwas-

serrisiko- und Sturzflutrisikomanagement. Diese Begutachtung betrifft auch den Geltungsbe-

reich des neuen Baugebietes, durch den der Siebergraben verläuft. Hierzu erläutert er die Thematik der

Regenrückhaltung für das Wasser, das aus der Flur kommt, und für das anfallende Niederschlagswasser, das aus dem Baugebiet kommt. Auch hier haben wir mit der Größe des Baugebietes ein großes Einzugsgebiet.

- Das Baugebiet an sich hat sich seit dem letzten Entwurf nicht groß geändert. Der Grundgedanke wurde beibehalten und die Topographie hat von Anfang an bestimmte Eckdaten vorgegeben und wurde berücksichtigt.
- Das sogenannte HQ100 + 15 % (100-jähriges Regenerereignis mit Sicherheitszuschlag 15 %) wur-

de mit dem Bebauungsplan überlagert und so geplant, dass die Bebauung außerhalb der kritischen Bereiche durch Überschwemmungen liegt.

- In der Mitte soll ein großes Regenrückhaltebecken entstehen. Dieses und der Grünzug durch das Baugebiet wurde in Abstimmung mit dem für die Erschließung beauftragten Ingenieurbüro Wöhrmann, das auch gleichzeitig den Auftrag für die Erarbeitung des Gutachtens zum Hochwasserrisiko- und Sturzflutrisikomanagement erhalten hat, angepasst und geringfügig reduziert. Der Grünzug wurde ein

wenig nach Norden gelenkt. Eine optionale Fläche für eine Nahwärmeversorgung zur Unterbringung von Kollektoren wurde im Grünzug vorgesehen. Das Becken ist derzeit mit einem Fassungsvermögen von 4.500 m³ geplant und soll dem Hochwasserrisiko- und Sturzflutrisikomanagement dienen. Das Baugebiet wird überlagert durch die Rückhaltebecken ergänzend noch in der Präsentation dargestellt. Fachtechnisch wäre eine Kombination der Rückhaltebecken durchaus möglich, aber fördertechnisch ist dies nicht möglich. So-

mit gibt es das o. g. große Becken und für das Baugebiet noch drei kleiner angelegte Becken: eines zur Entwässerung des Nordwestens, eines für die „Gartenhof-Siedlung“ und eines für den Süden. Dies dient auch der vorgesehenen Erschließungsmöglichkeit in Abschnitten.

- Im zentralen Bereich mittig ist eine Gemeinbedarfsfläche mit Kita, Café und Technikzentrum und diese wurde geringfügig zum vorhergehenden Planstand verschoben und die Größe an derzeit gängige Vorgaben und an vergleichbare Objekte, die in den letzten Jahren gebaut wurden, bezüglich des Flächenbedarfs angepasst.
- Die dargestellten Straßenneigungen/-führungen wurden unter Berücksichtigung der vorhandenen Topographie und an die Grünfläche angeordnet. Es wurde darauf geachtet, dass keine „Rennstrecken“ entstehen. Im Südosten wurde der Wendehammer entfernt. Hier soll durch die Entwicklung von zwei Mehrfamilienhäusern zum Übergang in einen Gehweg zum Volkspark hin abgeschlossen werden. Die Straßenführungen und weiteren Grünflächen/Grünstreifen wurden in Abstimmung mit der Stadtverwaltung aufgrund der Pflege und der Nutzung noch einmal geringfügig angepasst.
- Derzeit besteht im Vergleich zum vorhergehenden Entwurf mehr Bauland (Bruttobauland vormals 60 % und jetzt 66 %), mehr Parzellen und das Baugebiet wird somit wirtschaftlicher. Dennoch wurde darauf geachtet, dass zeitgemäße Grundstücksgrößen entstehen.
- In der Flächenbilanz ergibt

TAGE DER OFFENEN TÜR



STADT HEMAU

BRK Integrativkindergarten St. Barbara | Freitag, 14. November 2025, 15-17 Uhr

Beratshausener Straße 52, 93155 Hemau, Tel. 09491/9549113, E-Mail: kiga-st.barbara.210@brk.de
Leitung: Teresa Schmalzbauer

BRK Kinderkrippe Krabbelkiste | Freitag, 14. November 2025, 15-17 Uhr

Haager Str. 14a, 93155 Hemau, Tel. 09491/9558908, E-Mail: krippe-krabbelkiste.210@brk.de
Leitung: Stefanie Fromm

Kath. Kindergarten St. Raphael | Freitag, 21. November 2025, 15:30-17:30 Uhr

Sr.-Dina-Weg 1, 93155 Hemau, Tel. 09491/546, E-Mail: kita.hemau@bistum-regensburg.de
Leitung: Isabella Schitko – Stellvertretende Leitung: Anna Kornprobst

Kath. Kindergarten Dr. Paul Josef Nardini | Freitag, 21. November 2025, 16-18 Uhr

Regensburger Str. 21b, 93155 Hemau, Tel. 09491/95376-00, E-Mail: kindergarten@nardini-hemau.de
Leitung: Andrea Schmid

Johanniter Kinderhaus Hohenschambach | Freitag, 28. November 2025, 15-17 Uhr

Hochstraße 24, 93155 Hemau/Hohenschambach, Tel. 09491/9536599,
E-Mail: kinderhaus.hohenschambach@johanniter.de
Leitung: Alexandra Heß

BRK Kinderhaus Wiesenwind | Freitag, 28. November 2025, 15-17 Uhr

Wittelsbacherstr. 22, 93155 Hemau, Tel. 01517/0417042, E-Mail: kinderhaus-wiesenwind.210@brk.de
Leitung: Linda Yeboah

BRK Waldkindergarten Wurzelzwerge | nach Vereinbarung

Ehemaliger Standortübungsplatz Nähe Kasernenstraße, 93155 Hemau, Tel. 0151/46797323,
E-Mail: waki-wurzelzwerge.210@brk.de
Leitung: Anja Ibler



sich derzeit eine gute Mischung, im Einzelnen Folgendes:

- 104 Einfamilienhäuser
 - 8 Doppelhaushälften
 - 16 Mehrfamilienhäuser
 - 12 Gartenhofhäuser
 - 1 Café/Backshop
 - 1 Kita/Gemeinbedarfsfläche
 - 1 Technikzentrum
- Im Bereich zur Nürnberger Straße hin wurde die verdichtete Bebauung ebenfalls in Abstimmung mit dem IB Wöhrmann noch einmal angepasst. Außerdem wurden zur gewerblichen Nutzung an der Nürnberger Straße hin einzelne Parzellen als Riegel zwischen dem WA (allgemeines Wohngebiet) und der gewerblichen Nutzung mit einem MI (Mischgebiet) umgeplant. Eine entsprechende Anpassung dieses kleinen Bereichs im Flächennutzungsplan sieht das Planungsbüro jedoch nicht für erforderlich. Somit bleibt die Änderung des Flächennutzungsplanes, wie bereits im Stadtrat gebilligt.

Abschließend erläutert Herr Bartsch noch, dass bei der frühzeitigen Beteiligung zum Flächennutzungsplan keine unüberwindbaren Hür-

den aufgezeigt wurden. Das damals geforderte Bodengutachten ist bereits erstellt und zu unserer Freude hat die Höhere Landesplanungsstelle bei der Regierung der Oberpfalz zum gesamten Baugebietsentwurf und zum Bedarfsnachweis seine Zustimmung erteilt. Die weiteren Fachstellen werden sich dann nun im weiteren Verfahren zur Wiederholung der frühzeitigen Beteiligung für den Flächennutzungsplan und zur nun anstehenden und geplanten frühzeitigen Beteiligung auch für den Bebauungsplan im Parallelverfahren äußern. Es werden die Forderung nach Ausgleichsflächen und weiteren Themen kommen. Bezüglich des Grünzuges wurde auch bereits schon eine angedachte Doppelnutzung vorbesprochen. Das Rückhaltebecken mit einer derzeit angedachten Tiefe von ca. 1 m und nicht steilen Böschungen könnte auch als Parknutzung oder zum Spielen und Bolzen verwendet werden. Dies wäre ein Gewinn für beide Nutzungen.

Sobald die frühzeitigen Beteiligungen durchgeführt sind und die Stellungnahmen zur Bearbeitung bekannt sind, kann hier auch die Er-

Wer wird das Christkind 2025?

Bewirb dich bis
16. November 2025

Alle Informationen auf www.hemau.de

STADT HEMAU

schließungsplanung parallel in die Detailplanung gehen. Dann werden die Straßenzüge ausgefeilt, die Parzellierung und die zeichnerischen und textlichen Festsetzungen erarbeitet.

Ergänzend nimmt Herr Erster Bürgermeister Tischhö-

fer nochmal Bezug auf das HQ100 und die Notwendigkeit der Trennung der Rückhaltebecken.

Der Entwurf steht zur Beratung für den Stadtrat und es besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Die anschließende Fragerunde und Dis-



WhatsApp: 0160 / 9232 4805



09493 / 95 16 414



www.physio-as.net



Herzog-Albrecht-Str. 15 · 93176 Beratzhausen



Ursachenorientierte Therapie



Spezialisierte Methoden



Förderung Ihrer Eigeninitiative

Das für Ihre Gesundheit.

kussion ist in der ausführlichen Sitzungsniederschrift auf www.hemau.de zu finden.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Hemau ist mit der Zusammenführung der beiden Bauleitverfahren und Durchführung im Parallelverfahren (§ 8 Abs. 3 Satz 1 BauGB) einverstanden. Der Geltungsbereich hat ebenfalls weiterhin Bestand.

Weiter billigt der Stadtrat den Entwurf des Bebauungsplanes „Hemau Sixenfeld“ in der Fassung vom 28.07.2025, der am 30.09.2025 vorgestellt wurde. Die 16. Änderung des Flächennutzungsplanes, die bereits im Stadtrat gebilligt wurde, hat auch weiterhin Bestand.

Die Verwaltung wird durch den Stadtrat beauftragt, für die 16. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Hemau die frühzeitigen Verfahrensschritte nach §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB in der aktuellen Fassung zu wiederholen. Weiter wird die Verwaltung beauftragt, auch für den aktuellen Entwurf des Bebauungsplanes die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und die

frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung (§§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB) durchzuführen.

Bestellung eines Gemeindevahlleiters für die Kommunalwahl 2026 Sachverhalt:

Gemäß Art. 5 Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz (GLKrWG) beruft der Gemeinderat die Erste Bürgermeisterin oder den Ersten Bürgermeister, eine der weiteren Bürgermeisterinnen oder einen der weiteren stellvertretenden Personen, ein sonstiges Gemeinderatsmitglied oder eine Person aus dem Kreis der Bediensteten der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft oder aus dem Kreis der in der Gemeinde Wahlberechtigten zur Wahlleiterin oder zum Wahlleiter für die Gemeindevahlen. Außerdem wird aus diesem Personenkreis zugleich eine stellvertretende Person berufen.

Zur Wahlleiterin oder zum Wahlleiter für die Gemeindevahlen oder zu deren Stellvertretung kann nicht berufen werden, wer bei der Wahl zur Ersten Bürgermeisterin oder zum Ersten Bürgermeister oder zum Gemein-

derat mit seinem Einverständnis als sich bewerbende Person aufgestellt worden ist, für diese Wahlen eine Aufstellungsversammlung geleitet hat oder bei diesen Wahlen beauftragte Person für den Wahlvorschlag oder deren Stellvertretung ist. Die Berufung ist der Rechtsaufsichtsbehörde unverzüglich anzuzeigen.

Niemand darf die Tätigkeit von mehreren Wahlorganen ausüben oder in mehr als einem Wahlorgan Mitglied oder stellvertretende Person sein, das heißt der Wahlleiter kann z. B. nicht gleichzeitig Wahlvorsteher sein (Art. 4 Abs. 3 GLKrWG).

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, Verwaltungsfachwirt Andreas Ehrl zum Wahlleiter und Verwaltungsrat Franz Hofmeister zum stellvertretenden Wahlleiter für die Gemeindevahlen 2026 zu berufen.

Kommunalwahl 2026; Entschädigung für Wahlehrenamt

Sachverhalt:

Die Gemeinde kann den Mitgliedern der Wahlorgane gemäß Art. 7 Abs. 3 Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz (GLKrWG) eine angemessene

Entschädigung gewähren (sog. Erfrischungsgeld).

In Anlehnung an die bisherige Vorgehensweise bei den zurückliegenden Kommunalwahlen 2002, 2008, 2014 und 2020 wird folgende Regelung vorgeschlagen:

Hauptwahl am 08.03.2026:

Die Mitglieder der Urnen- und Briefwahlvorstände erhalten 60 Euro (2020: 50 Euro). Zudem werden weiterhin alkoholfreie Getränke kostenfrei zur Verfügung gestellt. Die zwei auswärtigen Wahlvorstände in Hohenbach werden drei Fahrten ins Gemeindevahlamt durchzuführen haben (Vorlage der Unterlagen zur Bürgermeister-/Landratswahl, Stadtratswahl und Kreistagswahl). Hierfür wird eine Fahrtkostenentschädigung von 15 Euro gewährt (unverändert zu 2020).

Sofern die Auszählungsarbeiten wider Erwarten am Montag, 09.03.2026, fortgesetzt werden müssen, erhalten die hierfür eingesetzten Mitglieder der Urnen- und Briefwahlvorstände 30 Euro (unverändert zu 2020). Zudem werden auch in diesem Fall alkoholfreie Getränke zur Verfügung gestellt.

HÖRBERATUNG | HÖRSYSTEME | HÖRSCHUTZ

DAS ERSTE HÖRSYSTEM MIT EIGENER KÜNSTLICHEN INTELLIGENZ

FÜR BESTES HÖREN UND VERSTEHEN

PHONAK
life is on



Phonak Audéo™ R Infinio

Infinio



DAS HÖRHAUS

FILIALE HEMAU | Stadtplatz 5

✉ hemau@das-hoerhaus.de

Mo-Fr 9-13 | 14-18 h

☎ 09491 953304

ÜBER 30-MAL IN IHRER REGION

WWW.DAS-HOERHAUS.DE

Evtl. Stichwahl am 22.03.2026:

Die Mitglieder der Urnen- und Briefwahlvorstände erhalten 40 Euro (unverändert zu 2020). Weiterhin werden alkoholfreie Getränke kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Herr Stadtrat Hölzl fragt an, warum bei einer eventuellen Stichwahl unterschieden wird mit der regulären Wahl. Der Aufwand für die Wahllokale und Wahlhelfer ist doch derselbe.

Herr Erster Bürgermeister Tischhöfer erläutert dem Stadtrat, dass dies aus der vergangenen Erfahrung beibehalten wurde und für die Wahlhelfer die reguläre ehrenamtliche Entschädigung mit diesem Vorschlag bewusst angehoben wurde, da die Wahlen, die am regulären Hauptwahltag sind, aufwändig sind und entsprechende Dauer in Anspruch nehmen werden. Jedoch eine Stichwahl wird im Vergleich hierzu schnell ausgezählt sein. Er würde den Beschlussvorschlag des Wahlamtes so umsetzen, stellt dies aber auch gerne zur Diskussion.

Einzelne Stadträte, unter anderem Frau Stadträtin Lutz und Herr Stadtrat Riepl, sprechen sich aufgrund des Aufwandes ebenfalls für den Beschlussvorschlag aus.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die Entschädigung der Mitglieder der Wahlorgane in der vorgeschlagenen Verfahrensweise vorzunehmen.

Kommunales Förderprogramm; Objekt: Paintener Weg 2

Der Stadtrat der Stadt Hemau hat die Förderung des Objektes Paintener Weg 2 durch das Kommunale Förderprogramm beschlossen.



STADT HEMAU



SPITZLMARKT

Freitag, 31. Oktober 2025 | 7–18 Uhr
Stadtplatz Hemau

Alle Informationen auch unter: hemau.de

Folge uns auf   

Informationen

Bürgermeister Tischhöfer informiert über folgende Punkte:

Windkraft: Erlass diverser Vorbescheide im Gemeindegebiet der Stadt Hemau

Nach derzeitigem Stand wurden vier immissionschutzrechtliche Vorbescheide mit Nebenbestimmungen des Landratsamtes Regensburg für die Errichtung von

derzeit 16 Windkraftanlagen erlassen.

1. Vorbescheid vom 18.07.2025 für 3 Windenergieanlagen auf den Fl. Nrn.: 1270/7 und 1270/8 jeweils der Gemarkung Aichkirchen
2. Vorbescheid vom 17.09.2025 für 5 Windenergieanlagen auf den Fl. Nrn.: 553, 461, 521, 476 jeweils der Gemarkung

kung Pellndorf und der Fl. Nr. 1207 der Gemarkung Thonlohe

3. Vorbescheid vom 12.09.2025 für 5 Windenergieanlagen auf den Fl. Nrn.: 1276, 405, 416, 419/2, 428/2, 424, 421/2 und 421 der Gemarkung Aichkirchen
4. Vorbescheid vom 12.09.2025 für 3 Windenergieanlagen auf den Fl. Nrn.: 404, 411, 567 der

Gemarkung Aichkirchen

ILE Abschlussveranstaltung

Die Abschlussveranstaltung der ILE ist für den 10.11.2025 um 19 Uhr in der Tangrintelhalle in Hemau geplant. Hieran werden alle Gemeinden und am Verfahren Beteiligten teilnehmen. Herr Erster Bürgermeister Tischhöfer bittet die Mitglieder des Stadtrates, sich diesen Termin bereits vorzumerken und um eine rege Teilnahme. Es erfolgt hierzu noch eine gesonderte Einladung.

Regionalplanung zu Windvorranggebieten; hier: Sachstand im Verfahren des Regionalen Planungsverbandes

Die Stellungnahme der Stadt Hemau wurde im Verfahren abgewogen zusammen mit anderen Einwendungen. Die Stellungnahme wurde somit nicht berücksichtigt. Es erfolgte auch bereits die Billigung der in der letzten Beteiligung aufgezeigten geplanten Flächen auf dem Gemeindegebiet der Stadt Hemau. Diese wurden wie damals geplant gebilligt. Sobald die offizielle Bekannt-

machung hierzu erfolgt ist und die Unterlagen vorliegen, wird die Stadtverwaltung erneut hierzu informieren.

Anfrage nach § 32 Geschäftsordnung;

Frau Stadträtin Lammert fragt an zum derzeitigen Sachstand des Breitbandausbaus der Telekom. Speziell wurde sie bereits von Bürgern angesprochen, ob ein Hausanschluss notwendig ist und welche Kosten das Förderprogramm trägt. Interessant wäre hier, ob der Anschluss nur bis zur Grundstücksgrenze oder bis zum Gebäude kostenmäßig getragen wird.

Herr Erster Bürgermeister Tischhöfer informiert den Stadtrat darüber, dass der eigenwirtschaftliche Ausbau der Telekom läuft und die Stadt Hemau oben gelistet ist. Wann die Umsetzung erfolgt, kann derzeit noch nicht mitgeteilt werden. Wenn ein Anschluss beantragt wurde und geplant ist und hierfür auch ein Vertragsabschluss erfolgt ist, ist die Verlegung bis zum Haus/Gebäude kosten-



MOBIL AUF APP-RUF

Einfach. Für alle.

→ Dein flexibler Fahrservice für den westlichen Landkreis Regensburg

- elma bringt Dich schnell und umweltfreundlich an Dein Ziel
- Wähle aus über 900 Haltepunkten
- Unsere Fahrzeiten: Mo. bis Fr. von 9:00 bis 22:00 Uhr





Hallo Sinzing!
Ab 01.12.24 auch in der Gemeinde Sinzing

www.elma-mobil.de
0800 220 220 0

Ich komme wie gewohnt!

Ruf elma per App oder Telefon!
Alle weiteren Infos findest Du hier:

www.elma-mobil.de
0800 220 220 0



Hol Dir doch die elma-App!

frei. Ansonsten erfolgt ohne Vertragsabschluss die Verlegung nur bis zur Grundstücksgrenze und ist dann auf Kosten des Eigentümers später selber bis zum Haus zu verlegen. Er ergänzt, dass

dies auch bei der LNI so ist.

Die komplette Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teils der Stadtratssitzung vom 30.09.2025 finden Sie unter www.hemau.de.

Aus der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 07.10.2025

Bauanträge

Für folgende Bauanträge wurde das Einvernehmen erteilt:

- Neubau eines Rinderstalles, Mungenhofen 5, Gemarkung Pellndorf
- Neubau einer Maschinenhalle, Unterreiselberg, Gemarkung Langenkreith
- Vergrößerung der Garage sowie Errichtung einer Dachgaube und eines Wintergartens, Arnest 7a, Gemarkung Klingen
- Nutzungsänderung von Wohnraum in einen Behandlungsraum (Kosmetikstudio), Heimweg 25,

Gemarkung Hemau

- Nutzungsänderung des Erdgeschosses im Hauptgebäude von einer Traktorgarage in altersgerechtes Wohnen, Laubenhardweg 3a, Gemarkung Hemau
- Neubau einer Doppelgarage mit Carport, St.-Florian-Straße 29, Gemarkung Klingen
- Nutzungsänderung der Garage zur Werkstatt und Einbau von Bad und Aufenthaltsräumen, Riedenburgstraße 34, Gemarkung Hemau
- Umbau und Erweiterung

eines bestehenden Wohnhauses mit Wohnraumschaffung von 2 Wohneinheiten auf 6 Wohneinheiten und Bau von 6 Carportstellplätzen, Adolf-Kolping-Ring 14, Gemarkung Hemau

- Energetische Sanierung und Umbau des bestehenden Wohnhauses zu 3 Wohneinheiten, Ersatzbau Garage, Thonlohe 17, Gemarkung Thonlohe
- Antrag auf Vorbescheid: Voranfrage über Neubau eines Pferdestalles, einer Reithalle und einer Führ-

anlage, Eckertshof 4, Gemarkung Pellndorf

Für folgende Bauanträge wurde das Einvernehmen nicht erteilt:

- Antrag auf Vorbescheid: Voranfrage über Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage, Gemarkung Hohenschambach

Die komplette Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 07.10.2025 finden Sie unter www.hemau.de.

f o in YouTube 92345 Dietfurt/Töging

SPANGLER
AUTOMATION



www.spangler-automation.de

Wir suchen (m/w/d):

SPS-Programmierer

Dein Code – unsere Automatisierung!

Supervisor/Obermonteur Elektrotechnik

Leite unsere Baustelle vor Ort!

Elektromonteur

Bringe unsere Anlagen zum Laufen!

SPANGLER PLUS: Tolles Arbeitsklima, coole Benefits & ZUSATZLEISTUNGEN, die sich lohnen!



SPANGLER Benefit Plus Programm für Mitarbeiter:



Flexible
Arbeitszeiten



Mobiles
Arbeiten



Weiter-
bildung



Dienstrad-
leasing



Gesundheit
& Fitness



Team
Events



Finanzielle
Leistungen

Starte bei Spangler durch & profitiere von unseren Angeboten!

BEWIRB DICH JETZT!

SPANGLER realisiert Automatisierungslösungen für Kunden aus verschiedenen Branchen und Industrien weltweit.

Sende Cornelia Hofmann Deine Bewerbungsunterlagen per Mail an karriere@spangler-automation.de oder kontaktiere uns direkt per WhatsApp ☎ 0160 4741 204. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!



Hol Dir exklusive **FIRMENEINBLICKE**
& ein cooles Power-Cap!



17:30 - 18:30 Uhr

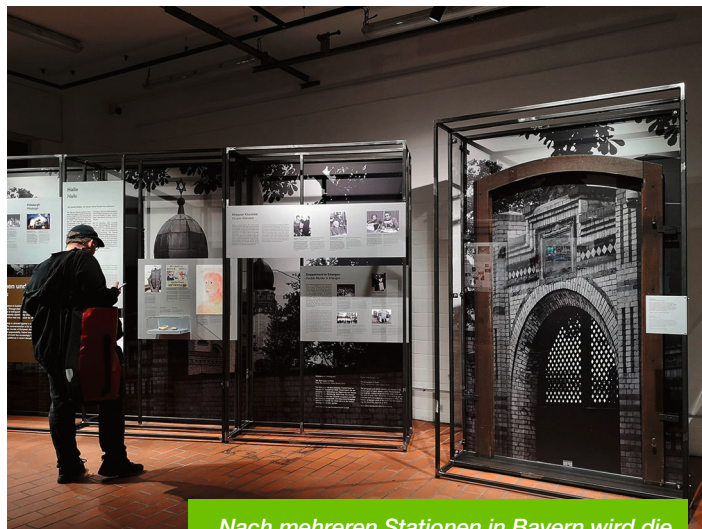
28. Oktober 2025

Neue Ausstellung im Zehentstadel: Rechtsterrorismus von 1945 bis heute

Das Oktoberfest-Attentat, die NSU-Mordserie oder der Anschlag im Münchner Olympia-Einkaufszentrum: Immer wieder erschüttern rechtsextremistisch motivierte Gewalttaten die Öffentlichkeit. Welche Motive stehen dahinter? Wie erkennt man rechten Terror? Und wie reagieren Justiz, Polizei und Gesellschaft? Mit diesen Fragen setzt sich die Ausstellung „Rechtsterrorismus. Verschwörung und Selbstermächtigung von 1945 bis heute“ auseinander – sensibel, eindringlich und auf-rüttelnd. Ab November ist sie im Hemauer Zehentstadel zu sehen.

Rechtsterrorismus im historischen und aktuellen Kontext

Die Ausstellung wurde vom Memorium Nürnberger Prozesse entwickelt und zeigt Geschichte und Gegenwart rechtsextremistischer Bedrohungen und ihre Folgen für Opfer und Betroffene. Erstmals im Sommer 2024 im NS-Dokumentationszentrum München präsentiert, tourt sie inzwischen durch Bayern. In Zusammenarbeit mit der vhs Regensburger Land ist es gelungen, die Ausstellung vom 03. November 2025 bis 29. Januar 2026



Nach mehreren Stationen in Bayern wird die Wanderausstellung „Rechtsterrorismus“ auch im Hemauer Zehentstadel zu sehen sein.

in den Hemauer Zehentstadel zu holen. Der Eintritt ist frei. Besucherinnen und Besucher erhalten Einblicke in über 20 Fälle rechtsterroristischer Gewalt zwischen 1945 und heute und erfahren, dass es sich nicht um lokale Einzelfälle handelt, sondern um ein ständig wiederkehrendes Phänomen der deutschen und internationalen Geschichte.

Begleitprogramm

Die Ausstellung begleitet eine Reihe von Vorträgen und Workshops. Alle Interessierten können kostenlos teilnehmen. Eine vorherige Anmeldung zu den Terminen ist immer erforderlich:

Freitag, 07. November 2025,
18:00–19:30 Uhr
Regensburg, Alumneum
(Bonhoeffersaal)

Ausstellungseröffnung mit Fachvortrag

Dozentin: Dr. Astrid Betz, Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände
Freitag, 14. November 2025,
18:30–21:00 Uhr
Hemau, Bürgersaal im Zehentstadel (Propsteigaßl 4)

Online (via Zoom): Wirksame Strategien der Prävention

Dozentin: Zeineb Sassi, Kriminologin, Muslimisches Bildungswerk Regensburg
Freitag, 14. November 2025,
18:00–19:30 Uhr

Rechtsextremismus in der Oberpfalz. Ideologien,

Was heißt „Extrem“? – Gefährliche Denkwege und Verhaltensmuster verstehen

Dozentin: Zeineb Sassi, Kriminologin, Muslimisches Bildungswerk Regensburg



Krimi-Trail Hemau

Der Schatz im
Hessenweiher

Ein Team,
ein Verbrechen,
ein Auftrag.

Erhältlich im Rathaus Hemau
oder auf www.krimi-trails.de



Für unser Team in Hemau
Suchen wir m/w/d:

CNC-Dreher - CNC-Fräser

Auszubildender zum Zerspanungsmechaniker



Bewerbung bitte an:
VEITHEC Maschinenbau
Kumpfhof 7, 93155 Hemau
Telefon: 09491 901014
hemau@veithec.de – www.veithec.de

Strukturen, Aktivitäten

Dozent: Jan Nowak, Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus in Bayern

Mittwoch, 19. November 2025, 19:00–20:30 Uhr
Hemau, Bürgersaal im Zehentstadel (Propsteigaßl 4)

Die Geschichte des Rechtsterrorismus in Deutschland seit 1945

Dozentin: Birgit Mair, Diplom-Sozialwirtin (Univ.)
Donnerstag, 27. November 2025, 19:00–20:30 Uhr
Hemau, Bürgersaal im Zehentstadel (Propsteigaßl 4)

Online (via Zoom): Wie Rechtsextreme und Populisten erfolgreich Social Media nutzen. Und wie wir das Netz zurückerobern können!

Dozent: Martin Fuchs, Politikberater, Autor, Dozent für politische Kommunikation
Dienstag, 02. Dezember 2025, 19:00–20:30 Uhr

Online (via Zoom): Kämpfe um Erinnern und ge-**gen Verdrängen. Ein Blick auf den gesellschaftlichen Umgang mit rechter Gewalt in Bayern**

Dozentin: Antonia Rode, Hochschule München
Donnerstag, 04. Dezember 2025, 19:00–20:30 Uhr

Jugendliche im Fokus von (Rechts-)Extremisten

Dozent: Peter Streit, Bayerische Informationsstelle gegen Extremismus
Donnerstag, 22. Januar 2026, 19:00–20:30 Uhr
Hemau, Bürgersaal im Zehentstadel (Propsteigaßl 4)

Polizei, Justiz und rechte Gewalt in Bayern

Dozenten: Prof. Henning Ernst Müller und Hannah Weinert M. A., Universität Regensburg
Mittwoch, 28. Januar 2025
Uhrzeit und Ort der Veranstaltung werden in Kürze auf der Website der vhs Regensburger Land bekannt gegeben.

Text: Doris Wirth

Foto: Alexander Kubatzky

AUF EINEN BLICK

- Die Ausstellung „Rechtsterrorismus. Verschwörung und Selbstermächtigung von 1945 bis heute“ ist vom 03. November 2025 bis zum 29. Januar 2026 im Hemauer Zehentstadel (Propsteigaßl 4) zu sehen. Der Eintritt ist frei. Öffnungszeiten: Montag und Dienstag 7–16 Uhr, Mittwoch 7–18 Uhr, Donnerstag 8–19 Uhr und Freitag 8–12 und 15–18 Uhr. In den Weihnachtsferien ist die Ausstellung vom 22. Dezember 2025 bis 05. Januar 2026 geschlossen.
- Alle Informationen zur Ausstellung und zum Begleitprogramm finden Sie auf www.vhs-regensburger-land.de > **Kultur, Kunst und Kreativität** > **Ausstellung „Rechtsterrorismus“** oder über den QR-Code unten.
- Anmeldung zu allen begleitenden Vorträgen und Workshops über die vhs Regensburger Land unter Tel. 09401/5255-0, E-Mail an info@vhs-regensburger-land.de oder über www.vhs-regensburger-land.de.
- Wegen der Anlieferung der Ausstellung ist der Rathausparkplatz am 28. und 29. Oktober 2025 ganztägig gesperrt. An beiden Tagen kann es zu Verkehrsbehinderungen im Bereich des Propsteigaßls kommen.



Badespaß und bunte Kindertage: Herbstprogramm im Hemauer Jugendtreff

Der Herbst wird bunt im Hemauer Jugendtreff. Mit kreativen Nachmittagen für Kinder und einer Ferienfahrt ins Freizeitbad „Palm Beach“ ist auch in der kalten Jahreszeit viel geboten.

Neues Kinderprogramm: Basteln, backen, Olympiade

Immer dienstags von 15 bis 17 Uhr gehört der Hemauer Jugendtreff in der Dietfurter Straße 32 den Jüngsten. Kinder zwischen sieben und zwölf Jahren können sich dort ungestört austoben. Jetzt steht auch das Programm für Herbst/Winter 2025 fest. Die kleinen Gäste

können Kürbisse schnitzen, Vogelfutter herstellen, bei einer spannenden Herbstolympiade mitmachen und vieles mehr. Der Eintritt sowie alle Aktionen im Rahmen des Kinderprogramms sind kostenlos. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig. Während der Herbst- und Weihnachtsferien bleibt der Kindertreff geschlossen.

Tagesfahrt in den Herbstferien

Ein besonderes Angebot gibt es in den Herbstferien: Am Mittwoch, den 5. November 2025, geht es für alle Interessierten ab zehn Jahren ins Freizeitbad „Palm Beach“ bei Nürnberg. Mit Wellenbad, Strömungskanal und der größten freitragenden Rutschanlage Eu-

ropas ist Badespaß garantiert. Die Teilnahmegebühr beträgt 43 Euro pro Person. Abfahrt ist um 9 Uhr an der Mittelschule, Rückkehr gegen 17 Uhr. Anmeldungen nimmt Jugendpfleger Andreas Lohmeier entgegen (Tel. 0151/19689088, E-Mail andreas.lohmeier@landratsamt-regensburg.de).

Text: Doris Wirth

AUF EINEN BLICK

Das komplette Kinderprogramm September–Dezember 2025 der Stadt Hemau ist auf www.hemau.de > **Leben in Hemau** > **Kinder und Jugend** > **Jugendtreff Hemau** > **Aktuelles** zu finden oder über nebenstehenden QR-Code.



Wer wird das Hemauer Christkind 2025?

Ein himmlisches Arbeitsumfeld, goldene Dienstkleidung mit Heiligenschein und eine befristete Anstellung im Advent: In Hemau wird wieder eine ganz besondere Stelle vergeben. Gesucht wird das Christkind 2025, das die Tangrinstadt in der Vorweihnachtszeit repräsentiert.

Bewerbung

Mitmachen kann grundsätzlich jeder – egal ob weiblich, männlich oder divers. Voraussetzungen sind lediglich ein Wohnsitz im Gemeindegebiet und ein Mindestalter von zwölf Jahren. Nach oben hin gibt es keine Altersgrenze. Weitere wichtige Bewerbungskriterien sind Freude an öffentlichen Auftritten sowie ein offenes und herzliches Wesen. Bewerbungen können bis zum 16. November 2025 schriftlich eingereicht werden entweder per E-Mail an stadt@hemau.de oder per Post an das Rathaus Hemau.

Christkindlanwärter sollten sich in ihrer Bewerbung kurz vorstellen und begründen, warum sie das neue Hemauer Christkind werden möchten. Auch Bewerbungsfotos sind willkommen. Eine Jury bestehend aus dem Bür-



Wer tritt die Nachfolge von Christkind 2024, Luise Titze aus Tiefenhüll, an?

germeister und den Fraktionssprechern des Hemauer Stadtrates wählt anschließend das neue Christkind aus. Das Ergebnis wird pünktlich zum ersten Advent verkündet.

Aufgaben

Das Hemauer Christkind hat eine strahlende Mission: Weihnachtsfreude verbreiten und Menschen ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Nach Absprache besucht es verschiedene Adventsveranstaltungen oder auch Kindergärten. Das wichtigste Event im Terminkalender ist jedoch der Hemauer Christkindmarkt am 21. Dezember 2025. Dort begrüßt das Christkind die Gäste offiziell, verteilt Geschen-

ke an die Kinder und steht für Erinnerungsfotos im Christkindl-Selfie-Häusl bereit.

Als kleine Aufwandsentschädigung gibt es zehn Hemauer 10er, mit dem das Christkind bei den Hemauer Fachgeschäften einkaufen kann. Auch das Christkindloutfit – ein prächtiges, weiß-goldenes Sternenkostüm mit passendem Kopfschmuck – wird von der Stadt leihweise gestellt.

Weihnachtliches Aushängeschild

Die Stadt Hemau begibt sich bereits zum dritten Mal auf große Christkindlsuche. Vergangenes Jahr machte Luise Titze aus Tiefenhüll das Rennen. Noch heute schwärmt die inzwischen 18-Jährige von ihrer Amtszeit: „Es war unbeschreiblich toll. Wenn sich die Leute freuen und so richtig lachen, wenn sie das Christkind sehen, geht einem das Herz auf.“ Ihr Tipp an künftige Bewerberinnen und Bewerber: „Man sollte offen auf Menschen zugehen, nicht zu schüchtern sein – und vor allem Weihnachten lieben.“

Bürgermeister Herbert Tischhöfer freut sich schon auf die Einsendungen: „Wir hoffen, dass sich wieder viele bewerben. Es ist eine wunderbare Aktion, die allen Beteiligten große Freude macht. Also traut euch!“

Text und Foto: Doris Wirth

AUF EINEN BLICK

Bewerbungen für das Christkind 2025 können bis zum 16. November 2025 schriftlich eingereicht werden unter stadt@hemau.de oder an Rathaus Hemau, Propstei-
gaßl 2, 93155 Hemau.

„Ü100“-Kinonachmittag begeisterte Zuschauer

Im Rahmen des Projekts „Sorgende Stadt Hemau“ veranstaltete der Verein Segä e. V. kürzlich einen kostenlosen Kinonachmittag. Gezeigt wurde der Dokumentarfilm „Ü100“ von Dagmar Wagner. Die Veranstaltung bot den Zuschauern einen Einblick in die Lebensrealitäten und Erfahrungen von Menschen

über 100 Jahren.

Die Vorführung fand im Hemauer Zehentstadel statt – mit von der Stadt gesponserten Snacks und Getränken. Nach der Vorführung bedankten sich die Zuschauer mit Applaus für den anregenden Filmnachmittag als Zeichen der Wertschätzung für die älteren Generationen,

deren Geschichten und Erfahrungen oft im Hintergrund bleiben.

Der Verein Segä e. V. plant bereits weitere Veranstaltungen, um den Austausch und das Verständnis zwischen den Generationen zu fördern. Die positive Resonanz auf den Ü100-Dokumentarfilm zeigt, dass das Interes-

se an solchen Themen in der Gemeinde groß ist.

Text: Sonja Oleson

AUF EINEN BLICK

Weitere Informationen zu Dagmar Wagner unter aelterwerden.net

Neuer Abenteuerspielplatz für Hemau: Bauarbeiten starten im Oktober

Kleine Hemauerinnen und Hemauer dürfen sich freuen: Ende Oktober 2025 starten die Bauarbeiten für einen großen Abenteuerspielplatz mitten in Hemau. Auf rund 3.200 Quadratmetern entsteht ein inklusives Spielparadies für alle Altersgruppen.

Teil des neuen Naherholungsgebiets – barrierefrei und inklusiv

Der Spielplatz ist Herzstück des neuen städtischen Naherholungsgebiets, das in den nächsten Jahren zwischen Volksfestplatz und Waldfriedhof entsteht. Dort wird zentrumsnah ein grüner Erholungsraum für alle Generationen geschaffen, der gleichermaßen Ruheoasen und Actionflächen bietet.

Besonders wichtig: Der Abenteuerspielplatz ist barrierefrei.



Hier entsteht der neue Abenteuerspielplatz. Bürgermeister Herbert Tischhöfer zeigt den Standort auf den Bauzaunbannern am Volksfestplatz. Dort sind auch einige der geplanten Spielgeräte zu sehen.

barrierefrei. Kinder und Jugendliche mit und ohne Handicap können die rund 35 Spielgeräte nutzen. „Es wird ein Spielplatz, der für alle zugänglich ist – unabhängig von ihren Fähigkeiten und Einschränkungen“, erklärt der Hemauer Bürgermeister

Herbert Tischhöfer.

Spiel und Abenteuer für jedes Alter

Die Angebote reichen von Wipp- und Schaukeltieren für Kleinkinder über einen Wasserspielbereich, Klettertunnel und Höhlen für Vor-

und Grundschüler bis hin zu Trampolinen und einem Seilgarten für ältere Kinder. Sonnensegel, Sitz- und Liegeflächen sorgen für Rückzugsorte und Schatten.

„Wir haben zwar 45 Spielplätze in der Gemeinde. Ein großer, zentraler und wirklich attraktiver Platz fehlte aber bisher“, sagt Tischhöfer. „Mit dem neuen Abenteuerspielplatz schenken wir unseren Kindern und Jugendlichen ein richtiges Spielparadies mit Strahlkraft über die Gemeindegrenzen hinaus.“ Die Eröffnung ist im Frühsommer 2026 mit einem großen Kinderfest geplant. Anschließend startet Bauabschnitt 2 mit Infrastruktur- und Netzarbeiten sowie Klimaschutzmaßnahmen im Bereich des Siebergrabens.

Text und Foto: Doris Wirth

Sorgende Stadt Hemau: Nächster „Letzte Hilfe“-Kurs im Januar 2026

Im Herbst 2024 brachten ein „Letzte-Hilfe“-Kurs und ein „Letzte-Hilfe“-Wohnwagen die Themen schwere Krankheit, Tod und Sterben nach Hemau. Die Aktionen erreichten 120 Bürgerinnen und Bürger und halfen, Berührungängste rund um Fragen zum Lebensende abzubauen. Daher gibt es nun eine Neuauflage: Am Samstag, den 24. Januar 2026, findet zwischen 14 und 19 Uhr ein weiterer „Letzte Hilfe“-Kurs im Zehentstadel statt.

Den „Letzte Hilfe“-Kurs leiten die Initiatorin und engagierte Multiplikatorin der „Sorgenden Stadt Hemau“ Petra Lerner (Lerner Pflegeberatung) und Christine Bauer. Auf vielfachen Wunsch findet der Kurs an einem Samstag

mit einer einstündigen Pause und einer kleinen Verköstigung statt.

Einen „Erste Hilfe“-Kurs belegt jeder, der den Führerschein machen will. Ein „Letzte Hilfe“-Kurs ist genauso wichtig. Denn es wer-

den Fragen geklärt wie: Was passiert beim Sterben? Kann man wirklich nichts mehr tun, wenn die Ärzte sagen: „Ich kann nichts mehr für Sie tun?“ Was ist palliativ? Gibt es Lebensqualität am Lebensende? Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt

es? Egal ob Jung oder Alt: Alle können den Kurs besuchen – besonders wenn ein geliebter Mensch erkrankt ist und Unterstützung gebraucht wird. Weitere Informationen folgen in der Dezember-Ausgabe von „da Hemauer“.

Text: Petra Lerner, David Rester

AUF EINEN BLICK

- Am 24. Januar 2026 findet von 14 bis 19 Uhr im Hemauer Zehentstadel ein „Letzte Hilfe“-Kurs statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.
- Anmeldung bei Dozentin Petra Lerner unter Tel. 0151/42880326 oder über nebenstehenden QR-Code.
- Das Projekt „Sorgende Stadt Hemau“ wird in Kooperation mit der Lars und Christian Engel (LUCE) Stiftung und deren Kooperationspartner SEGA e. V. auf Basis des Modellprojekts „Agil leben im Alter“ (ALIA) realisiert. Bei inhaltlichen Rückfragen können Sie sich direkt Dr. David Rester von der LUCE Stiftung wenden unter E-Mail drester@luce-stiftung.de oder Tel. 0176/46101811.



Fünf Tage Heimat, Musik und gute Laune: Tangrintel-Volksfest 2025 war ein voller Erfolg

Mit durchweg positiven Eindrücken ist das diesjährige Tangrintel-Volksfest zu Ende gegangen. Ein volles Festzelt, reibungslose Abläufe und ein abwechslungsreiches Programm sorgten für zufriedene Gäste und Organisatoren.

Beste Partystimmung

„Es herrschte eine wunderbare, friedliche und entspannte Atmosphäre. Alle haben das gemeinsame Feiern genossen“, sagt Hemaus Bürgermeister Herbert Tischhöfer. Vor allem die Partynächte am Freitag mit „Spitz af Knopf“ und Samstag mit der Hemaus Partyband „Donnaweda“ seien herausragend gewesen. „Wenn das ganze Zelt auf den Bänken steht und alle feiern und lustig sind, geht einem als Bür-



Foto: Doris Wirth

Die erste Mass Festbier schmeckte – auch Bürgermeister Herbert Tischhöfer (Mitte), Volksfestreferent Jonathan Gabler (links) und Festwirt Josef Ebnet (2. v. l.).



Foto: Jonathan Gabler

Moderator Frieder Roßkopf (links) präsentierte am Tangrintel-Nachmittag das Comeback des Jahres: den Tanz-Auftritt von Georg „Tschirry“ Kratzer.

germeister einfach das Herz auf“, so das Stadtoberhaupt. Auch Festwirt Josef Ebnet zeigt sich hochzufrieden: „Freitag und Samstag liefen richtig gut. Das Wetter war gut, der Besuch war gut, so macht es einfach Spaß!“

Hemaus Legenden am Tangrintel-Nachmittag

Ein Publikumsmagnet war auch der Tangrintel-Nachmittag am Samstag, der in diesem Jahr sein 50-jähriges Jubiläum feierte. Organisator und Moderator Dr. Frieder Roßkopf stellte ein gebührendes Geburtstagsprogramm auf die Beine. „Hemaus Legenden“ hieß das Motto und eben diese ließ Roßkopf auf der Bühne auflaufen. Hemaus Sängergrößen und Urgesteine wie Hans Stefflbauer, Franz Federl, Alois Schmausser oder Anton Vynhalek gaben sich unter anderem die Ehre.

Für Furore sorgte außerdem ein besonderes Comeback: Der internationale Tanzmeister Georg „Tschirry“ Kratzer holte den weißen Anzug noch einmal aus dem Schrank und begeisterte die Menge als John Travolta-Double mit schwungvollen Tanz-Moves zu „Saturday Night Fever“.

Gelungene Premiere für die neue Festküche

Auch für Volksfestreferent Jonathan Gabler lief alles rund. Die neue Festküche „Greller Catering“ aus Willenhofen habe ihre Feuertaufe bestanden und den Ansturm an allen Tagen souverän bewältigt. Über das Festbier des diesjährigen Bierlieferanten, dem Riedener Brauhaus, sei ihm ebenfalls nur Gutes zu Ohren gekommen.

Besonders hervor hebt Gab-

ler zudem die Modenschau am Dienstagnachmittag. Die Hemauer Modegeschäfte hatten gemeinsam die neuesten Fashion-Trends auf die Bühne gebracht – choreografiert und in Szene gesetzt von Claudia Lindner und ihren Models von „Pia's Frauen-Fitness“. „Die Show hat das Publikum gut unterhalten. Ein runder und schöner Programmpunkt!“, findet der Volksfestreferent.



Bei der Tangrintler Modenschau wurde das Festzelt zum Laufsteg.

In diesem Zusammenhang lobt Bürgermeister Tischhöfer auch die Arbeit hinter den Kulissen: „Der Bauhof war ständig beim Auf- und Umbauen der Bühne gefordert. Die Verwaltung hat im Vorfeld und während des Festes großartige Arbeit geleistet. Ohne diesen Einsatz wäre ein Volksfest in dieser Form gar nicht möglich.“

Text: Doris Wirth

Baum-Suchaktion erfolgreich beendet

Gesucht – gefunden! Mit der Aktion „Bäumchen wechsel dich“ hatte die Stadt Hemau im Sommer Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, größere Laubbäume aus Privatgärten für das neue Naherholungsgebiet zu spenden. Die Resonanz war enorm: Zahlreiche Angebote gingen bei der Stadtverwaltung ein – nicht nur aus Hemau, sondern aus ganz Bayern.

Zwischen Volksfestplatz und Waldfriedhof entsteht in den nächsten Jahren das „Grüne Herz Hemaus“, ein abwechslungsreicher Erholungsraum für alle Generationen mit Spielbereichen und Ruhezonen. Bis frisch gepflanzte Bäume Schatten spenden, dauert es jedoch viele Jahre. Des-



Im neuen Städtischen Naherholungsgebiet werden auch Bäume aus Privatgärten Schatten spenden.

halb entschied sich die Stadt für den nachhaltigen Weg: die Umsiedlung ausgewachsener heimischer Bäume. Das beauftragte Planungsbüro prüfte alle eingegangenen Angebote und wählte die geeignetsten aus. Die ersten Bäume werden 2026 zum neuen Standort umziehen. Damit ist die Aktion nun beendet.

„Wir waren begeistert von der Menge der Zuschriften“, sagt Bürgermeister Herbert Tischhöfer. „Die große Spendenbereitschaft zeigt, dass viele Menschen unser neues Naherholungsgebiet aktiv mitgestalten möchten. Das ist ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und ein grünes Hemau, in dem sich alle wohlfühlen.“

Text und Foto: Doris Wirth

Fundbüro

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ■ September 2025: Schlüsselmäppchen, Fundort unbekannt ■ 05.09.2025: eine Europäisch-Kurzhaar-Katze, männlich getigert, bereits im Tierheim Regensburg, gef.: Laufenthal ■ 08.09.2025: Schlüsselbund, gef.: Feldweg bei den Ladesäulen an der Tangrintelhalle, Hemau ■ 10.09.2025: blauer Schlüssel, gef.: Volksfestplatz Hemau ■ 10.09.2025: Damenuhr, gef.: Volksfestplatz Hemau ■ 10.09.2025: Regenjacke, gef.: Volksfestplatz Hemau ■ 10.09.2025: zwei Jeansjacken, gef.: Volksfestplatz Hemau | <ul style="list-style-type: none"> ■ 10.09.2025: zwei Regenschirme, gef.: Volksfestplatz Hemau ■ 12.09.2025: Fahrradhelm, gef.: Spielwaren Frankhauser, Hemau ■ 12.09.2025: Käppi, gef.: Spielwaren Frankhauser, Hemau ■ 12.09.2025: Schlüssel, gef.: Spielwaren Frankhauser, Hemau |
|--|---|
- Bitte melden Sie sich im Fundbüro im Zimmer 03 des Rathauses, wenn Sie etwas gefunden oder verloren haben. Tel.: 09491/9400-17. Fundsachen werden sechs Monate lang aufbewahrt.

Süße Tradition trifft Herbstzauber am Hemauer Spitzlmarkt

Am 31. Oktober 2025 wird Hemau wieder zum Paradies für Naschkatzen. Beim alljährlichen Spitzlmarkt steht das beliebte Traditionsg Gebäck wie immer im Mittelpunkt. Daneben bietet

der beliebte Herbstmarkt viel Gelegenheit zum Shoppen.

Von süß bis herzlich

Zwischen 8 und 17 Uhr wird der Stadtkern zur Fußgängerzone.

In der Filiale der Bäckerei Dürr am Stadtplatz locken die rautenförmigen Spitzl in allen Varianten: vom zarten Lebkuchen- bis zum cremigen Tortenspitzl. Wer es herzhafter mag, kann sich mit Bratwurstsemmeln oder ungarischen Langos stärken.

Rund 25 Marktstände bieten zudem eine große Auswahl an regionalen Produkten, Kunsthandwerk, Feinkost oder Herbstdekoration. Für die kälteren Tage gibt es Mützen, Handschuhe und Socken, für den Haushalt nützliche Korbwaren, Bürsten und Besen. Allerheiligen-gestecke für den Friedhofsbesuch am nächsten Tag sind heuer wieder zu bekommen und auch der Familienstützpunkt Jura wird wieder mit einem Infostand vertreten sein.

Ein Markt mit Tradition

Der Hemauer Spitzlmarkt hat eine lange Geschichte: Er entstand aus dem Wolfgangsmarkt, der bereits seit 1630 am 31. Oktober stattfand – in Erinnerung an den Todestag des Heiligen Bischof Wolfgang von Regensburg. Offiziell als Spitzlmarkt eingetragen ist er seit 1972.

Der Überlieferung nach wurden die Spitzl ursprünglich als Gaben für die Toten gebacken, die an Allerheiligen aus den Gräbern stiegen und nach damaligem Glauben auch etwas zu essen brauchten. Später wandelte sich der Brauch: Aus den Spitzln wurden Liebesgaben, die sich nahestehende Personen schenkten – etwa die Magd dem Knecht, der Bauer seiner Bäuerin oder der Pate seinem Patenkind.

Text und Foto: Doris Wirth



Süße Grüße vom Hemauer Spitzlmarkt: Bürgermeister Herbert Tischhöfer präsentiert die beliebten Lebkuchenspitzl.

AUF EINEN BLICK

- Am Donnerstag, den 31. Oktober 2025, findet von 8 bis 17 Uhr der Hemauer Spitzlmarkt im Stadtkern statt.
- Aufgrund des Markttreibens wird der Bereich vom Stadtbrunnen bis zum Gasthaus Donhauser gesperrt.

Winteröffnungszeiten im Wertstoffhof Hemau

Am Sonntag, den 26. Oktober 2025, um 3 Uhr endet die Sommerzeit. Somit gelten

ab dem 28. Oktober 2025 im Wertstoffhof der Stadt Hemau und auf dem Grüngutla-

gerplatz wieder folgende Öffnungszeiten: Dienstag 15 bis 18 Uhr, Freitag 9 bis 12 Uhr

und 13 bis 16 Uhr sowie Samstag 9 bis 12 Uhr.

Text: Doris Wirth

Standesamtliche Nachrichten September 2025

In der Zeit vom 01.09.2025 bis zum 30.09.2025 wurde im Standesamt Hemau der Sterbefall folgender Personen beurkundet. Die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

- 30.08.2025: Stefan Ferstl, Hemau, Gemeindeteil Neukirchen
- 01.09.2025: Johanna Scheid, geb. Büttner, Hemau
- 07.09.2025: Therese Feuerer, geb. Pollinger, Hemau

- 10.09.2025: Eva-Anna Achhammer, geb. Beer, Hemau
- 18.09.2025: Joseph Meier, Hemau

In der Zeit vom 01.09.2025 bis zum 30.09.2025 hat im Standesamt Hemau das folgende Paar die Ehe geschlossen. Die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

- 13.09.2025: Theresa Mirbeth und Thomas Scheid

Herbstsammlung von Altreifen und Problemabfällen

Die Herbstsammlung für Altreifen erfolgt im gesamten Gemeindegebiet Hemau am Mittwoch, den 12. November 2025. Pro Abfuhr dürfen je Mülltonne (50 bis 240 ltr.) bis zu 6 Altreifen, je Müllgroßbehälter mit 1,1 m³ bis zu 30 Altreifen (PKW- oder Motorradreifen) ohne Felgen bereitgestellt werden. Bitte beachten: Die Altreifenabholung findet letztmalig im Frühjahr 2026 statt und wird danach eingestellt.

Das Umweltmobil ist am Dienstag, den 25. November 2025, von 13:15 Uhr bis 13:30 Uhr in Laufenthal am Kirchplatz und am Samstag, den 06. Dezember 2025,

von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr auf dem Wertstoffhof Hemau vor Ort.

Zudem besteht am Samstag, den 13. Dezember

ber 2025, die Möglichkeit, Problem Müll direkt bei der Fa. Meindl in Lappersdorf anzuliefern.

Text: Doris Wirth

AUF EINEN BLICK

Die Liste der Problemabfälle ist auf der Website des Landkreises Regensburg einzusehen unter **www.landkreis-regensburg.de > Bürgerservice > Dienstleistungen A – Z > Problem Müll entsorgen** oder über nebenstehenden QR-Code.



Abgabefrist für Vereinsförderungsantrag beachten

Vereine aus der Stadt Hemau und dem Gemeindegebiet können die Anträge für die Vereinsförderung noch bis zum 31. Oktober 2025 einreichen. Nach der Abgabefrist

eingehende Anträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Der Antrag kann auf **www.hemau.de > Freizeit und Kultur > Vereine der Stadt Hemau >**

Vereinsförderung oder über nebenstehenden QR-Code heruntergeladen werden.

Text: Doris Wirth



Bitte Herbstlaub beseitigen

Jetzt im Herbst kommt es zu erhöhtem Laubfall. In diesem Zusammenhang weist die Stadtverwaltung Hemau auf die Reinhaltungsverordnung hin. Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, zeitnah Laub von Geh- und Radwegen zu entfernen, da anson-

sten eine erhöhte Unfallgefahr (Rutschgefahr) besteht. Zudem sind die Abflussrinnen und Kanaleinlaufschächte freizuhalten, damit das Niederschlagswasser ungehindert in die Entwässerungsanlage abfließen kann.

Text: Luise Malik

AUF EINEN BLICK

- Die Reinhaltungsverordnung ist einzusehen unter **www.hemau.de > Aus dem Rathaus > Ortsrecht > Straßen/Gehweg** oder über den QR-Code unten.
- Ein weiterer Hinweis: Hecken, Äste und Sträucher, die in den Straßenraum hineinragen, dürfen in der Zeit vom 1. Oktober bis 28. Februar intensiver zurückgeschnitten bzw. auf Stock gesetzt werden (siehe § 39 Nr. 5 Abs. 2 BNatSchG).



„Und wo sind Versicherungen, wenn man sie mal braucht?“

Also wir sind hier.



gabler allfinanz gmbh
Roter Bügel 1
Hohenschambach
Telefon 09491 952250
zurich.de/gabler-allfinanz

GARAGENMODERNISIERUNG

AUS GRAU MACH WOW



ZAPF PULTDACH

NEUES TOR

NEUER BODEN

NEUER ANSTRICH

MEHR AUSSTATTUNG

KOMPLETTSANIERUNG

Wir haben alle Handwerker,
die Sie für eine Garagensanierung brauchen!

ERHALTEN SIE 10 % MIT DEM CODE 155

Wer Fertiggaragen baut, kann sie auch sanieren – vom Boden bis zum Dach. Wir modernisieren Ihre Garage professionell und zuverlässig: von Tor- und Dachsanierungen über neue Bodenbeläge bis zu Malerarbeiten, Pultdächern und Komplettsanierungen. Jetzt Beratung sichern und 10 % Rabatt nutzen!

ZAPF GmbH | Hauptsitz | Nürnberger Straße 38 | 95448 Bayreuth
Niederlassung | Baar-Ebenhausen | Äußerer Ring 20 | 85107 Ebenhausen

www.zapf-garagenmodernisierung.de
modernisierung@zapf-gmbh.de | 0921 601 510

* Ab einem Auftragswert von 1.000 €. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gilt nicht für bereits getätigte Aufträge.



ZAPF
DIE GARAGE

Stadtbibliothek lädt wieder zum literarischen Klavierabend ein

Am Sonntag, den 9. November 2025, erwartet Kulturfreunde wieder ein ganz besonderer Abend. In einem einzigartigen Zusammenspiel von Musik und Literatur lädt die Stadtbibliothek Hemau in ihre wunderschönen historischen Räume ein.

Musikalische Exzellenz trifft auf literarische Vielfalt

Der Pianist Lukas Klotz, be-

kannt für seine leidenschaftlichen Interpretationen klassischer Klavierwerke, wird an diesem Abend nicht nur mit seinem virtuoson Spiel am Flügel begeistern, sondern auch gemeinsam mit ausgewählten Gästen eine außergewöhnliche Verbindung von Musik und Literatur schaffen. Der Klavierabend wird zu einem Erlebnis für die Sinne, bei dem die Zuhörer in eine Welt aus Worten und Melo-

dien eintauchen können.

Spannende Rezitatoren

Der literarische Part des Abends wird von drei weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannten Persönlichkeiten gestaltet. Erster Bürgermeister der Stadt Hemau Herbert Tischhöfer wird die Gäste in die Welt seiner Lieblingslektüre entführen. Kulturreferent des Landkreises Regensburg Dr. Thomas Feuerer wird mit ausgewählten Texten das Publikum in seinen Bann ziehen. Interessant für viele Zuhörer ist sicherlich auch die ganz persönliche literarische Auswahl

des dritten Rezitators, Stadtpfarrer Berno Läßler – lassen wir uns überraschen!

Kulinarischer Ausklang

Im Anschluss an die Veranstaltung können sich die Besucher beim Sektempfang auf viele kleine kulinarische Köstlichkeiten freuen, welche vom Bibliotheksteam gereicht werden und zum Verweilen und persönlichen Austausch anregen. Die Veranstaltung findet innerhalb der Reihe „Spielräume – Das Kulturprogramm im Landkreis Regensburg“ statt.

Text: Karola Künzl

Foto: Doris Wirth



Lukas Klotz wird das Publikum in der Stadtbibliothek wieder mit seinem virtuoson Klavierspiel begeistern.

AUF EINEN BLICK

- Die Stadtbibliothek Hemau lädt am Sonntag, den 9. November 2025, um 17 Uhr zum literarischen Klavierabend in ihre Räumlichkeiten im Zehentstadel ein.
- Es wird ein kleiner Unkostenbeitrag von acht Euro erhoben.
- Aufgrund der begrenzten Plätze wird eine frühzeitige Anmeldung empfohlen. Reservierungen sind jederzeit möglich per E-Mail an stadtbibliothek@hemau.de oder telefonisch unter 09491/9400-52 zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek: Dienstag 8–11 Uhr, Mittwoch 15–18 Uhr, Donnerstag 8–11 Uhr und 16–19 Uhr, Freitag 15–18 Uhr.

Bezirksjugendorchester gab hochkarätiges Konzert

Über 70 junge Musikerinnen und Musiker aus verschiedenen Musikvereinen und Blaskapellen aus der ganzen Oberpfalz trafen sich in Cham zu einer Probenwoche, um gemeinsam mit Dirigent Anton Lautenschlager ein anspruchsvolles Konzertprogramm einzustudieren. Seit nunmehr 38 Jahren gibt es die Bläserwoche und sie erfreut sich jährlich großer Beliebtheit. Binnen zwei Stunden nach Ankündigung sind die Plätze ausgebucht, so Cheforganisatorin Corne-



lia Roider. Natürlich kamen dabei auch Geselligkeit und Spaß nicht zu kurz.

Rund 400 Besucher folgten der Einladung zum Ab-

schlusskonzert, das heuer in der Tangrintelhalle Hemau stattfand. Die Stadtkapelle Hemau bereitete die Halle vor und bewirtete die Gäste mit Speis und Trank.

Zwei junge Musiker führten die Besucher durch das abwechslungsreiche Konzertprogramm, angefangen von „Welcome to the Music“ über „Dream“, „Abba Cadabra“, „Rapunzel“ bis hin zu „Yesterday Soundtrack Highlights“ von den Beatles, um nur einige Stücke zu nennen. Mit Standing Ovationen forderte das begeisterte Publikum noch eine Zugabe, die das Orchester gerne gab.

Text: Bettina Riepl

Foto: Stefan Silberhorn

Schulkameraden feierten Dreivierteljahrhundert

Allen Grund zum Feiern hatten die ehemaligen Schulkameraden der Knaben-Volksschule Hemau bei ihrem 75. Klassentreffen im September.

Erstmals traf sich der Jahrgang 49/50 vor 25 Jahren zum 50sten, zehn Jahre später zum 60sten und auch zum 65sten fand ein Schülertreffen statt. Das Treffen zum 70sten wurde 2020 wegen Corona nicht abgehalten. Deshalb feierten 14 Schulkameraden diesmal das Wiedersehen zum 75sten umso besser, betonten die Organisatoren Ludwig Götz und Hermann Burgmeier.



Foto: privat

Der Schülerjahrgang 1949/50 in der achten Klasse im Jahr 1964 mit Klassenlehrer Karlheinz Willax †. Von links, hinten: Johann Kellner, Johann Dechand, Engelbert Waldhier †, Johann Ferstl †, Johann Fröhlich †, Reinhart Goebel †, Georg Dinauer. Mittlere Reihe: Wolfgang Tetzlaff, Manfred Guttenberger, Josef Kirner, Johann Ehrl, Hermann Burgmeier, Josef Eichenseher, Franz Lochner. Vorne: Johann Peter †, Johann Bock †, Johann Obermeier, Karl Mirwald, Josef Schmid, Ludwig Götz, Michael Dirigel †, Karl Meier.

Auftakt und Begrüßung war am Nachmittag im Landgasthof Ferstl-Bruckmeier mit anschließendem Fototermin. Nach dem Gedenkgottesdienst für verstorbene Lehrkräfte und Schulkameraden in der Stadtpfarrkirche trafen sich die Klassenkameraden am Abend wieder beim Ausgangspunkt zum gemeinsamen Abendessen und gemütlichen Beisammensein. Natürlich gab es hier noch viel zu erzählen über die gemeinsame Schulzeit in der Tangrientalstadt. Auch von Laus-



Foto: Alfons Kollmer

Diese ehemaligen Schulkameraden trafen sich zum 75sten. Von links: Johann Kellner, Johann Ehrl, Johann Ebenhöch, Ludwig Götz, Johann Dechand, Karl Mirwald, Konrad Nuber, Hermann Burgmeier, Franz Lohmeier, Manfred Guttenberger, Josef Eichenseher, Josef Kirner, Wolfgang Tetzlaff.

buben-Geschichten und Jugendlieben war zu hören. Was bleibt, sind Erinnerungen

an unbeschwerte Jugendtage und der Seufzer „wie die Zeit vergeht“.

Text: Alfons Kollmer

Kostenloser Vortrag rund um die Notaufnahme

Das Caritas Krankenhaus St. Lukas und die Katholische Erwachsenenbildung im Landkreis Kelheim laden am Dienstag, den 21. Oktober 2025, um 18:30 Uhr zu einem Vortrag rund um die Notaufnahme ins Hemauer Pfarrheim am Kirchplatz 1 ein.

Was passiert eigentlich in der Notaufnahme? Wer wird zuerst behandelt? Und warum

kann es manchmal zu längeren Wartezeiten kommen? Viele Menschen sind unsicher, wann ein Besuch in der Notaufnahme wirklich notwendig ist und wann andere Anlaufstellen wie der ärztliche Bereitschaftsdienst oder die Hausarztpraxis geeigneter wären.

In dieser Veranstaltung geben zwei erfahrene Experten des Caritas-Krankenhauses

St. Lukas einen informativen Einblick in die Abläufe der Notaufnahme: Sören Preis, Ärztlicher Leiter der Notaufnahme, und Dr. med. Markus Schmola, Chefarzt der Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin, erklären, wie die medizinische Ersteinschätzung (Triage) funktioniert, welche Fälle als besonders dringlich gelten und wie Entscheidungen über die Behandlungsreihenfolge getro-

fen werden. Außerdem sprechen sie über sinnvolle Alternativen zur Notaufnahme bei nicht-lebensbedrohlichen Beschwerden und geben praktische Tipps für den Notfall. Im Anschluss gibt es Gelegenheit für Fragen. Der Vortrag ist kostenlos. Es ist keine Anmeldung notwendig.

Text: Andreas Hornauer

Inklusive Oldtimer-Ausfahrt schenkte Freude und Gemeinschaft

Einen unvergesslichen Nachmittag erlebten die Bewohnerinnen und Bewohner des Lebenshilfe-Wohnhauses in Hemau. Der Betreuungsdienst „Hand aufs Herz“ organisierte eine inklusive Oldtimer-Ausfahrt, die durch die Kultur- und Freizeitpädagogik gesponsert wurde.

Im Mittelpunkt stand nicht nur die Begeisterung für die historischen Fahrzeuge, sondern vor allem das gemeinsame Erleben von Menschen mit und ohne Behinderung. „Autos erzählen Geschichten, genau wie wir Menschen. Beide hinterlassen Spuren und werden im Alter immer wertvoller“, sagte Hanna Werner, Inhaberin und pädagogische



Leitung von „Hand-aufs-Herz – Kultur- und Freizeitpädagogik“.

Die Kolonne aus liebevoll gepflegten Oldtimern führte von Hemau nach Wen-

zenbach. Dort genossen alle Teilnehmer Gebäck und Eis, bevor es über Kallmünz wieder zurück nach Hemau ging. Für viele war es nicht nur eine Fahrt, sondern ein starkes Zeichen gelebter Inklusion. Begegnung, Freude und gegenseitige Wertschätzung prägten den Nachmittag. Auch die Bewohnersprecherin Tanja bedankte sich herzlich bei Moni Schmid, der Kontaktperson zu den Oldtimerfreunden. „Das werden wir nicht vergessen, es war einfach nur cool“, sagte sie. Die Oldtimer-Ausfahrt zeigte eindrucksvoll, dass geteilte Leidenschaft Menschen verbindet, unabhängig von Einschränkungen oder Lebensumständen.

Text und Foto: Hanna Werner

Verdienter 3:0-Derbysieg für die DJK-Elf

Im Großgemeindederby zwischen dem Gastgeber DJK Eichlberg/Neukirchen und dem TV Hemau gab es auf dem Sportplatz in Tiefenhüll für die TV-Mannschaft nichts zu holen. Nach den ausgeglichenen ersten zwanzig Minuten gingen die Gastgeber nach zwei Abwehrfehlern der Hemauer in Führung. Jonas Doblinger erzielte in der 24. und 28. Minute die Tore zum 1:0 und 2:0 für die DJK. Von diesem Doppelschlag geschockt erhielten sich die Gäste nicht mehr. Im Spiel nach vorne fehlte der TV-Elf das Durchsetzungsvermögen in den Zweikämpfen. Die Eichlberger waren in den entscheidenden Situationen einfach bissiger, sie kombinierten ballsicherer und ließen die Hemauer nicht zum Zug kommen. Eine der wenigen Tormöglichkeiten in der



Beide Mannschaften – TV Hemau links und die DJK Eichlberg/Neukirchen – vor dem Derby.

2. Halbzeit nutzte die DJK durch Andreas Dechand mit einem Sonntagsschuss zum 3:0-Endstand in der 82. Minute.

Die TV-Aufstellung: Lukas Langbein, Mohammad Hajani, Alexander Berner, Alexander Burghardt, Simon Schels, Daniel Reichert, Ad-

rian Gjuggja, Maxi Hölzl, Michael Meier, Jakob Brenner, Aurelius Günther – eingewechselt Julius Schneider, Alexander Garpenko, Georg Garpenko und Balint Koszo.

Für die DJK spielten: Johannes Pretzl, Christian Nutz, Raphael Vögerl, Stefan Schnaus, Christian Pol-

linger, Simon Eichhammer, Benjamin Hillert, Andreas Dechand, Jonas Doblinger, Markus Dechand, Michael Riepl – eingewechselt Michael Meier, Jakob Meier, Jakob Merkl und Max Schuderer.

Text und Foto: Helmut Tutschku

Kindergarten St. Raphael: Großer Andrang beim Tag des offenen Gartens

Der „Tag des offenen Gartens“ im Kindergarten St. Raphael war ein voller Erfolg: Bei strahlendem Sonnenschein kamen Mitte September zahlreiche Familien, Großeltern mit ihren Enkeln oder ehemalige Kinder, um im weitläufigen Garten der Einrichtung zu spielen und zu verweilen.

Besonders die kleinen Gäste kamen voll auf ihre Kosten: Ob Spielen im Sandkasten mit der Matschanlage, Schaukeln, Wippen, Balancieren, Hüpfen auf dem Trampolin oder das Erobern



des großen Spieleschiffs – für Abwechslung und Bewegung war reichlich gesorgt. Der großzügige Garten lud zum Entdecken, To-

ben und Verweilen ein, während Eltern und Gäste die entspannte Atmosphäre bei anregenden Gesprächen genießen konnten.

Auch für das leibliche Wohl war gesorgt und man konnte sich bei Kaffee, Kuchen und kalten Getränken stärken. Der Erlös aus dem Verkauf kommt direkt den Kindern des Kindergartens zugute, da neue Spielmaterialien angeschafft werden. Das Team des Kindergartens sowie der Elternbeirat bedanken sich ganz herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern für das große Interesse und die schöne gemeinsame Zeit.

Text: Katharina Orlamünder
Foto: Veronika Fischer

Große Freude in Langenkreith: Feuerwehr bereitet sich auf 100-jähriges Gründungsfest vor

Die Freiwillige Feuerwehr Langenkreith feiert im kommenden Jahr ein stolzes Jubiläum: Vom 5. bis 7. Juni 2026 wird das 100-jährige Bestehen mit einem großen Festwochenende begangen. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Erste Programmpunkte wie das Festmutter-, Schirmherren- und Patenbitten mit der FF Thonlohe haben bereits stattgefunden.

Lucia Köhler wird Festmutter

Den Auftakt bildete das Festmutterbitten Mitte September. Eine Abordnung der FF Langenkreith, bestehend aus der Vorstandschaft, dem Festausschuss und den Festdamen, begleitet von den „Kreitherer Musikanten“, zog zur zukünftigen Festmutter Lucia Köhler. Vor ihrer Zusage mussten verschiedene Rätsel gelöst werden. Mit ei-



Erster Bürgermeister Herbert Tischhöfer und Zweiter Bürgermeister Robert Pollinger (Mitte) sind Schirmherren für das Jubiläumsfest der Langenkreither Wehr.

nem kleinen Festzug ging es im Anschluss ins Feuerwehrhaus, wo bei gutem Essen und geselliger Runde gefeiert wurde.

Zwei Bürgermeister sagen „Ja“ zur Schirmherrschaft

Tags darauf folgte das Schirmherrenbitten. Auch

hier trat die FF Langenkreith mit einer festlichen Delegation auf. Vor dem Rathaus wurden die Gäste von Bürgermeister Herbert Tischhö-

fer und seinem Stellvertreter Robert Pollinger empfangen. Wieder galt es, Aufgaben zu meistern, bevor die beiden mit einem symbolischen „Ja“ ihren Schirm über das Jubiläum aufspannten.

Patenbitten mit der FF Thonlohe

Das Patenbitten markierte den emotionalen Höhepunkt des Wochenendes. Die FF Langenkreith bat die Freiwillige Feuerwehr Thonlohe, beim Gründungsfest im kommenden Jahr als Patenverein zu fungieren. Zahlreiche Mitglieder beider Feuerwehren sowie viele Zuschauer versammelten sich dazu vor dem liebevoll geschmückten Feuerwehrhaus der FF Thonlohe. Musikalisch begleitet wurden die Feierlichkeiten erneut von den „Kreitherer Musikanten“.

Die Delegation aus Langenkreith – mit Vorstandschaft und Festdamen – musste sich verschiedenen Aufgaben stellen: Vom traditio-



Offizielle Besiegelung der Patenschaft zwischen der FF Thonlohe und der FF Langenkreith. Von links: Franz Huber (2. Vorstand FF Langenkreith), Thomas Huber (2. Kommandant FF Langenkreith), Christian Wittmann (1. Kommandant FF Langenkreith), Manfred Köbler (1. Vorstand FF Langenkreith), Lucia Köhler (Festmutter FF Langenkreith), Tobias Köhl (1. Vorstand FF Thonlohe), Franz Obeth jun. (2. Vorstand FF Thonlohe), Johannes Kagerer (1. Kommandant FF Thonlohe), Jonas Hofmayer (2. Kommandant FF Thonlohe).

nellen Holzscheitknien über das Fördern von Wasser aus einem Unterflurhydranten in eine historische Spritze bis hin zum Befüllen einer Kübelspritze waren sowohl Geschicklichkeit als auch Teamgeist gefragt. Den Abschluss bildete das Aufpusten eines Luftballons mit Strahlrohr und Verteiler – bis

dieser zerplatze – darin verborgen die ersehnte Antwort: ein eindeutiges „JA“.

Mit großer Freude wurde die Zusage der FF Thonlohe angenommen. Die Patenschaft wurde offiziell durch eine Urkunde und einen symbolischen Händedruck besiegelt. Im Anschluss wurde

ein Fass Bier angestochen und ein zünftiges Abendessen vom Gasthof zur Post in Thonlohe serviert. Die Musikanten sorgten bis in die Abendstunden für beste Stimmung – ein würdiger Abschluss eines gelungenen Festwochenendes.

Text: Regina Silberhorn
Foto: Stefanie Göstl

Gelungener Pflanzentauschbasar

Bei strahlendem Sonnenschein lud der OGV Heima traditionell am Tag der Deutschen Einheit zu seinem Pflanzentauschbasar ein. Zahlreiche Gartenfreunde folgten der Einladung und brachten eine Vielzahl von Pflanzen zum Tauschen mit.

Neben dem regen Austausch von Stauden, Sämlingen und Ablegern fanden auch Garten-Zeitschriften dankbare Abnehmer, die kostenlos an Interessierte weitergegeben wurden. Bei der Bastelaktion der Kindergruppe „Wurzelputzer“ wurde eifrig gewerkelt. Auch einige Eltern konnten der Versuchung nicht widerstehen und griffen selbst



zu Schere und Kleber. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Frisch gebackene Pizza aus dem Holzbackofen sowie Kaffee und selbstgemachter Kuchen rundeten die gemütliche Atmosphäre ab.

Der Pflanzentauschbasar bot nicht nur die Möglichkeit, die eigene Pflanzensammlung zu erweitern, sondern auch Gelegenheit zum geselligen Austausch unter Gleichgesinnten. Das Team vom OGV freute sich über den großen Zuspruch und die vielen Pflanzen, die an diesem Tag den Besitzer wechselten.

Text und Foto: Werner Schneider

Frauenbund Hemau zu Gast im Kloster Weltenburg

Einen erlebnisreichen Vormittag verbrachten die Mitglieder des Hemauer Frauenbundes bei einem Ausflug zum Kloster Weltenburg.

Nach der Begrüßung durch Pater Michael stand zunächst die Besichtigung der barocken Klosterkirche St. Georg auf dem Programm. Die kunstvollen Fresken und die prächtige Ausstattung beeindruckten die Besucherinnen ebenso wie die eindrucksvolle Atmosphäre des Gotteshauses. Außerdem beantwortete Pater Michael die Fragen der Frauen und gab Auskunft über das Leben im



Kloster, die Geschichte der Benediktiner in Weltenburg sowie den Alltag der Mönche, bevor die Gruppe einen gemeinsamen Gottesdienst

feierte. Zum Abschluss des Vormittags kehrten die Frauen in den Gasthof Frischeisen in Thaldorf ein. Bei einem gemeinsamen Mittag-

essen ließen sie den Ausflug in geselliger Runde ausklingen.

Text und Foto: Johanna Fanderl

Bayerisches Musik-Kabarett: Trio MiSchKa im Zehentstadel

Mit einer gekonnten Mischung aus Schauspiel und Musik bereiten Stefan Mir-

beth (Mi), Klaus Schmidmeister (Sch) und Wolfgang Kamm (Ka) dem Pu-

blikum mit einer satirisch-humorvollen Nummernrevue höchst vergnügliche Augenblicke mit Tiefgang. Der Kabarett-Abend findet am Freitag, den 31. Oktober 2025, um 20 Uhr im Hemauer Zehentstadel statt.

dem Tangrintel war in kürzester Zeit ausverkauft – deswegen gibt es nun eine Zusatzvorstellung. Auf dem Programm stehen dabei zahlreiche neue Stücke sowie legendäre Klassiker – etwa die Rettung des vor dem Aussterben bedrohten Mixgetränks „Rüscherl“ oder der Zwiegesang „Flexitarier“.

Text: Martina Osecky

Foto: Petra Rummel



Das Trio MiSchKa bringt bayerisches Musik-Kabarett auf die Bühne des Hemauer Zehentstadels.

Nach einigen Jahren Kreativpause ist das Trio MiSchKa nun wieder zurück auf den bayrischen Kleinkunsthöfen. Der erste Auftritt auf

AUF EINEN BLICK

Karten gibt es für 15 Euro im Vorverkauf unter www.faire-tickets.de oder in der Hemauer Buchhandlung im Alten Rathaus.

CSU-Nominierungsversammlung: Klares Votum für Tischhöfer

Ein starkes Zeichen für eine starke Mannschaft: Jeweils einstimmig wurden Erster Bürgermeister Herbert Tischhöfer, der sich für eine

weitere Amtszeit empfahl, sowie 20 CSU-Stadtratskandidaten von der Versammlung nominiert. Am 8. März 2026 stehen die Kommunal-

wahlen an, bei der die CSU ihre Mehrheit im Stadtrat weiter ausbauen und Tischhöfer wieder als Ersten Bürgermeister sehen will.

Bürgermeister nominiert

Zu der wichtigen Zusammenkunft hatten sich CSU-Mitglieder aus den Ortsverbänden Hemau, Hohen-

schambach, Aichkirchen und Klingen sowie der Jungen Union und der Frauenunion im Gasthof Ferstl-Bruckmeier eingefunden. Auch MdB Peter Aumer und der frisch gekürte CSU-Landratskandidat MdL Patrick Großmann hatten es sich nicht nehmen lassen, Tischhöfer und seine Mannschaft zu unterstützen.

Dritter Bürgermeister Thomas Gabler übernahm die Aufgabe, Herbert Tischhöfer zum Bürgermeisterkandidaten vorzuschlagen und beschrieb dessen Arbeit mit drei Schlagworten: Fleiß, da er ein enormes Pensum zu bewältigen hat, Teamgeist, weil er vorangeht und es versteht, alle mitzunehmen, sowie Erfolg. Hemau stünde heute sehr gut da. Die freie Finanzspanne stünde bei 2,4 Millionen, die Gewerbesteuererinnahmen seien so hoch wie nie und Hemau wachse jährlich um ca. 5 Prozent mehr als jede andere Gemeinde im Landkreis. „Fleiß, Teamgeist und Erfolg sind drei Eigenschaften, die Hemau auch in den kommenden sechs Jahren guttun“, bekräftigte Gabler seine Empfehlung.



Bestätigung mit 100 Prozent

Im Anschluss stellte Herbert Tischhöfer in seiner Bewerbungsrede zur Nominierung für eine zweite Amtszeit als Erster Bürgermeister der Stadt Hemau seinen unbedingten Willen zum Weitermachen dar. Vieles habe er angestoßen, wie z. B. die Sorgende Stadt, die bundesweit Modellcharakter genießt, das Naherholungsgebiet oder die Sanierung der Schulen am Mönchsberg, was er noch vollenden möchte. „Ich stehe heute mit Respekt, Dankbarkeit und Stolz vor euch. Respekt, weil dieses Amt eine große Verantwortung birgt.

Dankbarkeit, weil mir vor sechs Jahren das Vertrauen geschenkt wurde und Stolz, weil wir in dieser Zeit gemeinsam vieles bewegt haben.“ Im darauffolgenden Wahlgang wurde denn auch Herbert Tischhöfer mit 100 Prozent als CSU-Bürgermeisterkandidat bestätigt.

Starke Kandidatenliste

Auch die CSU-Stadtratskandidatenliste wurde von der Versammlung einstimmig angenommen. Damit geht die CSU-Familie der Großgemeinde Hemau mit Herbert Tischhöfer als Bürgermeisterkandidaten und folgender Stadtratsliste, die 15 Man-

datsträger birgt, ins Rennen: Herbert Tischhöfer (1. Bgm.), Robert Pollinger (2. Bgm.), Thomas Gabler (3. Bgm.), Birgit Luge (StRin), Thomas Semmler (StR), Klaus Schmidmeister (StR), Florian Meyer (StR), Markus Huber (StR), Marianne Meier (Ortsprecherin), Jonas Schöfmann (Ortssprecher), Norbert Hofbauer (StR), Johann Eichenseher (StR), Renate Baumer (StRin), Benedikt Riepl (Ortssprecher), Rainer Liedl (Ortssprecher), Benjamin Eckl, Andreas Huber, Benedikt Lindner jun., Stephan Paulus und Tim Pröll.

Text: Sabine Tischhöfer

Foto: Ann-Sophie Tischhöfer

Skibasar der TV Hemau-Skiabteilung läutet die Wintersaison ein

Mit den ersten kühleren Tagen steigt die Vorfreude auf den Winter: Die Skiabteilung des TV Hemau bereitet sich auf die kommende Saison 2025/26 vor und lädt traditionell zum Skibasar ein.

Der Basar findet am Samstag, den 25. Oktober 2025, im Sportstüberl des TV Hemau (Dietfurter Str. 32) statt. Von 10:30 bis 12:30 Uhr werden Verkaufsartikel angenommen, von 13:00 bis 15:00 Uhr können Interes-

sierte stöbern und einkaufen. Zwischen 15:00 und 16:00 Uhr erfolgt anschließend die Abholung nicht verkaufter Artikel und Auszahlung der Verkaufserlöse.

Angeboten werden gut erhaltene Wintersportartikel wie Ski, Skistiefel, Snowboards, Stöcke oder Schuhe. Besonders Familien, Einsteiger und Sparfüchse finden hier die passende Ausrüstung zu fairen Preisen. Aber auch fortgeschrittene Fahrer

sind herzlich eingeladen, auf Schnäppchenjagd zu gehen oder ihre eigene Ausrüstung zu verkaufen. In diesem Jahr erweitert zusätzliche Ausrüstung von Sport 2000 in Kelheim das Angebot.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Das Sportstüberl lädt mit Kaffee, hausgemachten Kuchen und Getränken zum gemütlichen Beisammensein ein.

Text: Antonia Lammert

AUF EINEN BLICK

Interessierte können sich beim Skibasar auch über die kommenden Highlights der Skiabteilung informieren:

- Saisoneneröffnungsfahrt am 13. und 14. Dezember 2025
- Skikurs in Hochficht am 03., 10. und 17. Januar 2026
- Tagesausfahrt nach Söll am 07. Februar 2026

Scambah Schützen haben Zukunft im Visier

Mit dem Spatenstich für das neue Vereinsheim und starken Platzierungen bei den jüngsten Wettkämpfen beweisen die Scambah Schützen Hohenschambach, dass sie sowohl beim Bauen als auch beim Zielen die Zukunft fest im Blick haben.

Neubau startet

Nach intensiver Planung, zahlreichen Gesprächen und viel Engagement aus den Reihen der Vorstandschaft hat nun der Neubau des Vereinsheims begonnen. Anfang September starteten die ersten Baumaßnahmen durch die Firmen Hess, Hartes, Eichenseher und vor allem die Mitglieder des Vereins. Das neue Vereinsheim wird mit einer modernen Schießanlage ausgestattet. Die barrierefreien Räumlichkeiten werden verbesserte Möglichkeiten für Schießveranstaltungen, Training und Wettkämpfe bieten.

Jugend trifft ins Schwarze

Ende September fanden



Baubeginn für das neue Scambah Schützenheim

auf der Olympia-Schießanlage in Garching bei München erst die Guschu Open und dann das Finale des Anschützpokals statt. Franziska Karl holte bei der Guschu Open Auflage Lichtpistole den 1. Platz. Ihre Schwester kam mit der Luftpistole auf den 4. Platz.

Am nächsten Tag starteten sieben Jungschützen beim Finale des Anschützpokals mit dem Lichtgewehr bzw. Pistole. Alle schossen weit

über ihre bisherigen Bestleistungen hinaus. Marie Karl wurde mit der Lichtpistole Vierte. Mit dem Lichtgewehr wurde sie Sechste mit hervorragenden 202.4 Ringen. Weitere Ergebnisse: Isabella Paulus 194.1, Emma Renner 192.9, Annika Paulus 192.2, Tobias Renner 185.1, Franziska Karl 177.6 und Max Pöllinger 166.1 Ringe. Diese hervorragenden Ergebnisse lassen erkennen, dass bei den Jüngsten die Leistungsdichte immer enger wird.

Text und Fotos: Sandra Wolf



Scambah Schützenjugend feierte Erfolge.

FSG Hemau feierte Erfolge bei Sommerfest

Die Schützinnen und Schützen der FSG Hemau konnten bei der Deutschen Meisterschaft des Deutschen Schützenbundes auch in diesem Jahr wieder starke Leistungen zeigen. Besonders die Jugend machte auf sich aufmerksam und präsentierte sich mit viel Ehrgeiz und Kampfgeist auf der großen Bühne.

Erfolgreiche Jugend

Noah Ruhland startete gleich in mehreren Disziplinen. In der Konkurrenz KK 3x20 Junioren 1 erreichte er nach einem starken Vorkampf mit



Noah Ruhland (links), Katharina Sellmeier (rechts oben) und Marei Schindlbeck (rechts unten) zeigten Spitzenleistungen bei der Bayerischen Meisterschaft 2025.

573 Ringen das Finale und belegte dort einen hervorragenden 6. Platz. Auch im Luftpistole 10 m schoss er sich mit 620,9 Ringen ins Finale und konnte dort den 7. Platz sichern. Im Mix Team Junioren erreichte er in der Einzelwertung Platz 14, zusammen mit seiner Teamkameradin konnten sie sich den 7. Platz sichern. Mit dem KK-Gewehr erreichte er zudem Platz 23.

Katharina Sellmeier trat in der Schülerklasse an und sammelte wertvolle Erfahrung auf nationaler Ebene.

Im Luftgewehr 10 m erzielte sie 200,0 Ringe und erreichte damit Platz 37. In der Disziplin Luftgewehr 3-Stellung kam sie mit 572 Ringen auf Rang 56.

Auch Marei Schindlbeck konnte mit der Luftpistole Schülerklasse überzeugen und landete mit 171 Ringen auf Platz 29. Zusätzlich nahm sie am traditions-

reichen Shooty Cup teil und belegte dort einen starken 7. Platz.

Sommerfest

Im August fand auch das traditionelle Sommerfest der FSG Hemau statt. Trotz durchwachsenem Wetter ließen sich die Gäste nicht die Laune verderben. Bei leckerem Essen, kühlen Getränken und guter Stimmung ka-

men Vereinsmitglieder, Familien und Freunde zusammen. Jung und Alt verbrachten einen geselligen Nachmittag und feierten die sportlichen Erfolge des Jahres – besonders die frisch zurückgekehrten Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Deutschen Meisterschaft. Damit wurde das Sommerfest nicht nur zu einem geselligen Vereinsabend, sondern auch zu

einer kleinen Feier der sportlichen Erfolge.

Text und Fotos: Andrea Sellmeier

AUF EINEN BLICK

Interessierte finden die Trainingszeiten der FSG Hemau auf www.fsg-hemau.de

BRK Regensburg eröffnete neue Rettungswache in Waltenhofen

Das Bayerische Rote Kreuz Regensburg hat in Waltenhofen bei Hemau die Notfallversorgung erweitert. Von der neugebauten BRK-Rettungswache vor Ort profitieren gleich drei Landkreise: Regensburg, Kelheim und Neumarkt.

Bereits seit 2024 in Waltenhofen

Neben seinen weiteren Rettungswachen in der Domstadt sowie in den ländlichen Gebieten fährt das Team des Roten Kreuzes Regensburg nun zudem bereits seit über einem Jahr von hier aus zu seinen Einsätzen. Hierfür wurde letztes Jahr am neuen Standort Waltenhofen noch vor dem eigentlichen Spatenstich und in einem sportlichen Zeitrahmen eine Interims-Lösung mit Übergangsgebäude geschaffen. Seit 2024 leisten die Einsatzkräfte dort ihren Dienst und nun auch in den neuen, modernen Räumlichkeiten im fertiggestellten Gebäude.



Bauarbeiten abgeschlossen: Die neue BRK-Rettungswache in Waltenhofen ist fertig!

Noch schnellere Versorgung

Sebastian Gerosch, Leiter des Regensburger BRK Rettungsdienstes, bekräftigt: „Die neue Wache wurde notwendig, um eine noch schnellere Versorgung in der dortigen Region zu gewährleisten. Durch den zusätzlichen Standort können un-

sere Rettungskräfte künftig noch schneller am Einsatzort sein und so Leben retten. Unser neuer, zusätzlicher Sitz ist strategisch günstig gelegen, die rettungsdienstliche Versorgung dadurch optimiert.“

Auch bedankt er sich bei der Bevölkerung vor Ort, denn

die Bürgerinnen und Bürger von Waltenhofen haben die neuen Nachbarn freundlich und äußerst hilfsbereit aufgenommen. Da wird immer noch gelegentlich auf einen kleinen Ratsch selbstgebackener Kuchen vorbeigebracht oder etwas vom Bäcker mitgeholt. Ebenso in anderen Dingen war schnell der Zusammenhalt spürbar.

Einweihung Ende September

Beim Bau der neuen Rettungswache mussten die hohen fachlichen, funktionalen und sozialen Anforderungen der Arbeit des Rettungsdienstes beachtet werden. So bildeten Planung, Bau und Ausstattung ein umfangreiches Gesamtprojekt, das viele Gewerke koordinierte und eine präzise Planung erforderte. Auch mit vielen Firmen aus der unmittelbaren Umgebung wurde hier zusammengearbeitet. Ende September fand die feierliche Einweihung statt.

Text und Foto: Melanie Kopp

Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung

Am Samstag, den 1. November 2025, findet die Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung des TV He-

mau statt. Beginn ist um 18:00 Uhr im Tennisstüberl. Abteilungsleiter Benedikt Lindner und Kassenwart

Thomas Hanfstingl werden in ihren Berichten über die Ereignisse des laufenden Jahres sowie über den aktuellen

finanziellen Stand informieren. Anschließend erfolgt die Neuwahl der Vorstandschaft.

Text: Stefan Mirbeth

OGV Hohenschambach gestaltete wieder Erntedank-Altar

Auch in diesem Jahr erklärte sich der OGV Hohenschambach gerne dazu bereit, den Altar für das Erntedankfest zu schmücken. Mit viel Liebe zum Detail und Kreativität wurde wieder ein farbenfroher Erntedank-Altar gestaltet. Ein wahres Highlight war die-

ses Jahr die frisch gebundene Erntedankkrone. Wie es in Schama bereits eine liebevoll gewonnene Tradition geworden ist, wird das Obst und Gemüse von den Kindern des Johanniter Kinderhaus Hohenschambach „geplündert“.

Text und Foto: David Meyer



20ER JAHRE SWING IM WEISMANNSTADEL

Tyrol Music Project

HOLZBAU SEMMLER | 125 Jahre

14.11.2025

ab 20 Uhr

Hemau
Dietfurter Straße 16a

TICKETS FÜR 25 EUR UNTER

09491 941110

www.weismannstadel.de/events/



Ereignisreicher September bei der SG Hohenschambach

Die SG Hohenschambach blickt auf einen September voller Sportereignisse und schöner Events zurück.

Kinderolympiade

Im Rahmen des Ferienprogrammes von Schama e. V. bot die SG Hohenschambach Anfang September eine Kinderolympiade an, die mit fast 40 teilnehmenden Kindern ein großer Erfolg wurde. Ursprünglich war geplant, die Veranstaltung im Sportheim und dem dazugehörigen Sportgelände der SG Hohenschambach durchzuführen. Leider machte das Wetter einen Strich durch die Rechnung, sodass kurzfristig in das Alte Schulhaus ausgewichen werden muss-



Fast 40 Ferienkinder machten bei der Kinderolympiade mit.

te. Dank der vielen engagierten Helfer konnte die Veranstaltung dennoch reibungslos durchgeführt werden.

Die Kinderolympiade um-

fasste mehrere spannende Stationen aus den Bereichen Tennis, Fußball und Breitensport. Die Kinder stellten an jeder Station mit Ehrgeiz und Begeisterung ihr Können un-

ter Beweis und sammelten Punkte. Die Siegerehrung bildete den krönenden Abschluss und belohnte die Kinder für ihre Leistungen.

Traditionelles Weinfest

Einer der Höhepunkte im SGH-Veranstaltungskalender ist das traditionelle Weinfest unter der Organisation von Andreas Kohlmeier. Auch in diesem Jahr genossen wieder zahlreiche Besucher ein Glas Wein, eine leckere Brotzeit und gute Gesellschaft. Am selben Tag traten die beiden SGH-Herrenmannschaften in zwei spannenden Fußballspielen gegen die Mannschaften der SG Painten an. Ein besonderes Highlight: Die jungen Fußballer aus der G-, F- und E-Jugend der SGH durften mit den Spielern einlaufen. Die Gewinnerteams der SG Painten feierten ihre Siege im Anschluss noch ausgelassen am „Schamara“ Weinfest.

Wechselstation beim Landkreislau

Die SG Hohenschambach durfte die Wechselstation der Etappe 6 auf 7 beim Landkreislau Regensburg betreuen. Durch die hervorragende Organisation von Christian Eichenseher wurde dies zu einem lebhaften Event. Am Dorfplatz herrschte zur Stoßzeit zwischen 11 und 13 Uhr eine ausgelassene Stimmung, als die Läufer aus 286 Teams ihre Staffeln an die nächsten Teammitglieder übergaben – verkehrstechnisch bestens abgesichert durch die FFW Hohenschambach.

Die Veranstaltung war nicht nur ein sportliches Highlight, sondern auch ein ge-

sellschaftliches Ereignis. Die Besucher konnten sich an einem Grillstand stärken und wurden mit Kaffee und Kuchen bewirtet. Besonders beeindruckend war die Teilnahme von Ultramarathonläufern, darunter Korbini Dobmeier, der sportliche Leiter der Ski-Abteilung, der die herausfordernde Strecke von fast 70 Kilometern von Pettendorf nach Beratzhausen mit einer Gesamtzeit von knapp acht Stunden erfolg-

reich meisterte.

Die SG Hohenschambach, die zwei Mannschaften zum Wettkampf stellte, erwies sich ebenfalls als erfolgreich und glänzte auf den zehn Etappen. Die Begeisterung und der Teamgeist der Teilnehmer waren deutlich spürbar und wurden von den Zuschauern mit viel Beifall gewürdigt.

Text und Foto: Sophia Roider

AUF EINEN BLICK

Gleich weitere Termine der SGH vormerken:

- Ski-Opening am 02. November 2025 von 10:00 bis 12:00 Uhr im Alten Schulhaus
- Nikolausfeier am 28. November 2025 ab 16:30 Uhr, Treffpunkt Dorfplatz Hohenschambach

Jubiläums-Konzerte im Hemauer Weismannstadel

125 Jahre Holzbau Semmler – das wird in den kommenden Wochen musikalisch gefeiert. Der Hemauer Weismannstadel ist dabei die urige Location für mehrere kulturelle Highlights im Rahmen eines Jubiläumsherbstes. Den Beginn macht am 14. November ein einzigartiges Konzert mit der Swing-Band Tyrol Music Project.

Musikalischer Jubiläumsherbst

„Wir nehmen unser Firmenjubiläum gerne zum Anlass, um tolle Musiker für ganz unterschiedliche Konzerte in den Weismannstadel zu holen“, beschreibt Thomas Semmler die Idee für den musikalischen Jubiläumsherbst. Eingeladen wurden von Holzbau Semmler dabei Bands und Gruppen, die vom Stil und ihrem Programm bestens zur traditionsreichen Firma, zum Werkstoff Holz und natürlich zur Unternehmerfamilie Semmler passen.



Unter anderem treten Conclusion wieder im Weismannstadel auf.

Tyrol Music Project

Am Freitag, den 14. November, kommt mit dem Tyrol Music Project eine vierköpfige Formation in den Weismannstadel, die experimentierfreudig Volkslieder aller Länder mit Tiroler Volksmusik kombiniert. Gemeinsam singen und swingen die Musiker zu den Klängen der 20er Jahre: Tangos aus dem verruchten Buenos Aires, romantische Musetzewalzer

aus Paris, Schrammelmusik aus Wien und rhythmische Volkstänze vom Balkan – um schließlich heimzukehren zur Tiroler Volksmusik, die sie mal authentisch und mal geprägt von den vielen Eindrücken ihrer musikalischen Reisen darbieten.

Stets bewahrt das Tyrol Music Project dabei seinen unverwechselbaren Klang, mit den traditionellen Instrumen-

ten Geige, Akkordeon, Steirischer Harmonika, Gitarre, Kontrabass und Posaune. Karten für dieses außergewöhnliche Musikerlebnis gibt es für 25 Euro direkt bei Holzbau Semmler oder unter www.weismannstadel.de.

Conclusion

„Kultig regional“ heißt dann das Motto am Freitag, 29. November. Conclusion, die Parsberger Institution in Sachen „Rockmusik“, gastiert an diesem Abend im Weismannstadel. Seit über 50 Jahren besteht die Band, die das Lebensgefühl der 70er aufleben lässt. Kompromisslos – mit doppelter Gitarren- und Keyboardbesetzung – spielen die Altrockers epochale Klassiker und freuen sich auf ihr „halbes Heimspiel“. „Die Hälfte der Band stammt nämlich aus Parsberg, die andere Hälfte aber aus Hemau“, berichtet Gitarrist Hans Schuster.

Die aktuelle Besetzung der

Band: Bertram Sellner (Gesang), Rainer Preis und Hans Schuster (Gitarren), Bernhard Kubis und Uli Sellner (Tasteninstrumente), Lou Wegerer (Bass) und Johannes Wolf (Drums). Konzertbeginn ist am 29. November um 20 Uhr, der Eintritt ist frei, für eine freiwillige Spende

geht am Ende des Abends der Hut rum.

Whisky Tasting mit Wood & Whisky

Und noch eine dritte Veranstaltung wird es bis Jahresende im Weismannstadel geben. Mitte Dezember findet ein „Whisky Tasting“ mit der

Band „Wood & Whisky“ statt. „Die warme Atmosphäre im Weismannstadel schreit förmlich nach ehrlich-emotionaler Unplugged-Musik und alten Whiskys, die miteinander entspannt und sinnlich erlebt werden“, ist Whisky-Experte Pit Krause überzeugt. Mit seiner Meinung ist

er wahrlich nicht der einzige, denn das von ihm durchgeführte Whisky-Event ist bereits ausverkauft. Möglicherweise gibt es 2026 aber eine erneut ein „Whisky Tasting“ im Weismannstadel.

Text: Stefan Mirbeth

Foto: Tobias Gutmann

Spannendes Derby: SGH besiegt TVH mit 2:1

Einige Hundert Fans verfolgten das Großgemeindederby zwischen dem TV Hemau und der SG Hohenschambach. Am Ende setzte sich der Gast gegen den alten Rivalen knapp durch und revanchierte sich für die 0:1-Niederlage vom Vorjahr.

Für die Hemauer war es nach dem 0:3 in Eichlbach die nächste Niederlage gegen einen Verein aus der Großgemeinde. Die SGH verbesserte sich durch den Sieg in der Kreisliga 2 auf den 6. Platz mit 19 Punkten, während die TV-Elf mit 7 Punkten auf einem Abstiegsplatz bleibt. Schon sehr früh musste das TV-Trainerduo Hosse/Schuster zwei verletzungsbedingte Ausfälle verkraften. Für Meier und Richnowski kamen in der 6. bzw. 8. Minute G. Garpenko und Hartmann ins Spiel. Hohenschambach agierte zunächst abwartend, zog sich weit zurück und lauerte auf Konter über ihre schnellen Angreifer.

Der Gast wirkte ballsicherer und störte die Hemauer schon im Ansatz. Für die Platzherren wurde es nach ca. einer halben Stunde richtig gefährlich und TV-Keeper Lukas Langbein verhinderte mit zwei Glanzparaden einen Gegentreffer. In der 43. Minute musste er sich allerdings geschlagen geben. SGH-Torjäger Lukas Mayer-

hofer reagierte schnell und erzielte im Nachschuss die 1:0-Pausenführung.

Die Kabinensprache der Trainer zeigte anscheinend Wirkung bei der Hemauer Elf, die nun deutlich engagierter auftrat. Der eingewechselte Burghardt brachte mehr Schwung in die TV-Mannschaft, die jetzt besser im Spiel war. Der Lohn für die Steigerung folgte in der 62. Minute, als Maximilian Hölzl den 1:1-Ausgleich erzielte. Doch nach einem Konterangriff der SGH war es Lukas Scherübl, dessen abgefälschter Schuss (68. Min.) zum 2:1 im Hemauer Netz landete. Bei diesem Spielstand blieb es und der zahlreich vertretene Hohenschambacher Anhang konnte sich zurecht über den Derbysieg freuen.

Für den TV Hemau spielten:

Lukas Langbein, Mohammad Hajani, Alexander Berner, Michael Schels, Daniel Reichert, Simon Schels, Maxi Hölzl, Andreas Richnowski, Michael Meier, Jakob Brenner, Aurelius Günther – eingewechselt Stephan Hartmann, Georg Garpenko, Alexander Burghardt, Veit Schießl und Balint Koszo.

Die SGH-Aufstellung: Max Wittl, Erik Strohmaier, Luis Lammert, Mike Kellner, Marco Edenharter, Michael Heß, Luca Zauner, Lukas Scherübl, Daniel Mirwald, Lukas Mayerhofer, Manuel Zauner – eingewechselt David Utz, Paul Hahn, Maximilian Schaller und Michael Dinauer.

Text und Foto: Helmut Tutschku



Die SG Hohenschambach (links) konnte sich beim Großgemeindederby gegen den TV Hemau durchsetzen.

Wichtiger Hinweis

Wegen Fortbildungsmaßnahmen sind das Standes-, Gewerbe- und Ordnungsamt sowie die Friedhofsverwaltung am 29. Oktober, 03., 11. und 18. November 2025 geschlossen.

Autohaus Pollinger unterstützt Leb-mit-Treff

Das Autohaus Pollinger zeigt soziales Engagement und unterstützt die wichtige Arbeit des Leb-mit-Treffs in Parsberg. In einer zweiwöchigen Sammelaktion wurden haltbare Lebensmittel zusammengetragen, die nun Menschen in schwierigen Lebenssituationen in der Region zugutekommen.

„Dank der großzügigen Unterstützung unserer Kundinnen und Kunden konnten wir einen vollständig gefüllten Kofferraum mit Lebensmitteln an den Leb-mit-Treff übergeben. Diese Spenden leisten einen wertvollen Beitrag, um diejenigen zu unter-



Irmgard Hierl (links) und Jutta Spengler (rechts) vom Parsberger Leb-mit-Treff freuen sich über die Lebensmittelspenden.

stützen, die aktuell auf Hilfe angewiesen sind. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bei allen Beteiligten bedanken“, erklärt Robert Pollinger, Inhaber des Autohaus Pollinger. Gemeinsam mit Kundinnen und Kunden konnte das Autohaus Pollinger zeigen, wie viel eine starke Gemeinschaft bewirken kann.

Text und Foto:
Franziska Pollinger

Leserfoto des Monats

Schwammerl im Wald bei Haid von Barbara Lohmaier.



Liebe Leserinnen und Leser,

an dieser Stelle veröffentlichen wir jeden Monat ein schönes Foto von Ihnen. Schicken Sie uns Ihr Bild per E-Mail an redaktion@da-hemauer.de unter dem Stichwort „Leserfoto“. Wir freuen uns auf Ihren Vorschlag!

Veranstaltungen bis zur nächsten Ausgabe von „da Hemauer“

(Quelle: www.hemau.de, www.heimat-info.de)

Dienstag, 21. Oktober 2025 18:30 Uhr	Vortrag „Wie funktioniert die Notaufnahme? Wann sollte ich dorthin?“ Pfarrheim Hemau (Kirchplatz 1)
Mittwoch, 22. Oktober 2025 19:30 Uhr	Nominierungsversammlung der Freien Wähler Hemau Landgasthof Ferstl-Bruckmeier, Hemau
Freitag, 24. Oktober 2025 08:30–13:30 Uhr	Wald.Holz.Mehrwert – Regionaltage 2025 Zehentstadel Hemau
Freitag, 24. Oktober 2025 20:00 Uhr	Impro-Theater „Glücksspui“ Zehentstadel Hemau
Samstag, 25. Oktober 2025 13:00–15:00 Uhr	Skibasar der Skiabteilung des TV Hemau Sportstüberl des TV Hemau (Dietfurter Str. 32)
Samstag, 25. Oktober 2025 20:00 Uhr	Weinfest Liedertafel Weismannstadel Hemau
Freitag, 31. Oktober 2025 10:00–17:00 Uhr	Spitzlmarkt Stadtbereich Hemau
Freitag, 31. Oktober 2025 20:00 Uhr	Trio MiSchKa Zehentstadel Hemau
Samstag, 01. November 2025 18:00 Uhr	Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung des TV Hemau Tennisstüberl Hemau
Sonntag, 02. November 2025 10:00–12:00 Uhr	Ski-Opening der SG Hohenschambach Altes Schulhaus, Hohenschambach
Samstag, 08. November 2025 19:00 Uhr	Rehessen der Jagdgenossenschaft Klingen Gasthaus Dinauer, Klingen
Samstag, 08. November 2025 19:30 Uhr	Rehessen der Jagdgenossenschaft Aichkirchen für alle Jagdgenossen mit Lebenspartner/-innen sowie Austräger Gasthaus Meyer, Aichkirchen
Sonntag, 09. November 2025 13:30 Uhr	Musikantentreffen des Tangrintler Volksliedkreises Pelldorf 4
Sonntag, 09. November 2025 17:00 Uhr	Literarischer Klavierabend mit Lukas Klotz Stadtbibliothek Hemau
Montag, 10. November 2025 16:00–17:30 Uhr	MuT-Partner – Stärkung der Digitalkompetenz für ältere Menschen Tangrintler Einkaufszentrum/REWE Supermarkt, Hemau
Freitag, 14. November 2025 15:00–17:00 Uhr	Tag der offenen Tür im Integrativkindergarten St. Barbara Beratshausener Str. 52, Hemau
Freitag, 14. November 2025 15:00–17:00 Uhr	Tag der offenen Tür in der BRK Kinderkrippe Krabbelkiste Haager Str. 14a, Hemau
Freitag, 14. November 2025 ab 18:30 Uhr	Eröffnung Ausstellung Rechtsterrorismus mit Fachvortrag Bürgersaal im Zehentstadel Hemau, Anmeldung bei vhs Regensburger Land
Freitag, 14. November 2025 20:00 Uhr	Tyrol Music Project Weismannstadel Hemau
Sonntag, 16. November 2025 09:45 Uhr	Volkstrauertag in Hohenschambach Kriegerdenkmal Hohenschambach

Sitzungskalender

Dienstag, 21. Oktober 2025 19:00 Uhr	Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses Ratssaal/Zehentstadel
Dienstag, 28. Oktober 2025 19:00 Uhr	Sitzung des Stadtrates Ratssaal/Zehentstadel
Dienstag, 04. November 2025 19:00 Uhr	Sitzung des Bau- und Umweltausschusses Ratssaal/Zehentstadel